Jahrgang 45 | Mittwoch, den 14. Mai 2014 | Nummer 20

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Veranstaltungen

zum Internationalen Museumstag am 18.05.2014

im „Museum im Alten Brauhaus“ in Homberg (Ohm)

Walter Seitz, Ehrenbürgermeister der Stadt Homberg
15:00-15:30 Uhr:
„Alte Sagen und Legenden aus Homberg“

Hartmut Kraus
16:00-16:30 Uhr:
„Homberg um 1850: Alte Stadtansicht aufgetaucht“

Verena Wätjen
15:00-17:00 Uhr:
Kinderaktionen: „Spiele rund ums Mittelalter“

„Museum im Alten Brauhaus“ - Brauhausgasse - Homberg (Ohm)
Öffnungszeiten am 18. Mai 2014: 15:00-17:00 Uhr

Anzeige

CHRIST
seit Generationen Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Müller aus Nieder-Ofleiden.

Angebote vom 12.5. bis 24.5.2014 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Hausmacher Blutwurst gut gewürzt ..... 100 g **0,59 €**
Gulasch frisch geschnitten ..... 100 g **0,59 €**
Bauerncervelatwurst überlieferte Rezeptur ..... 100 g **1,19 €**
Schweineschnitzel aus dem Schinken ..... 100 g **0,69 €**
Sauerei der Woche: Gemischter Aufschnitt ..... 100 g **0,79 €**

Hauptgeschäft Ober-Ofleiden im Ohmcenter
Filiale Homberg/Ohm in der Frankfurter Straße 34
Filiale Nieder-Gemünden im tegut ☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

14.05.2014
Jahreshauptversammlung des Förderkreises TTG Büßfeld
Tischtennisgemeinschaft Büßfeld
TT-Halle

18.05.2014
Geführte Wanderung „Sagenhaftes Schäferbachtal“
Tourismuskommission Stadt Homberg (Ohm)

18.05.2014
15:00 - 17:00 Uhr
Internationaler Museumstag
Vorträge und Kinderaktionen
Museum im Alten Brauhaus

18.05.2014
10:00 Uhr
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden Deckenbach
Ev. Kirchengemeinde Deckenbach

18.05.2014
10:00 Uhr
Konfirmation in Appenrod
Ev. Kirchengemeinde Appenrod, Dannenrod und Maulbach

18.05.2014
10:00 Uhr
Konfirmation in Nieder-Ofleiden
Ev. Kirchengemeinde Ober-Ofleiden

21.05.2014
15:45 - 20:00 Uhr
Blutspende
DRK Homberg
Stadthalle Homberg (Ohm)

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

14.05.,
Spielenachmittag für Senioren
Sternstube Roßdorf, von 14.30 - 17.00 Uhr

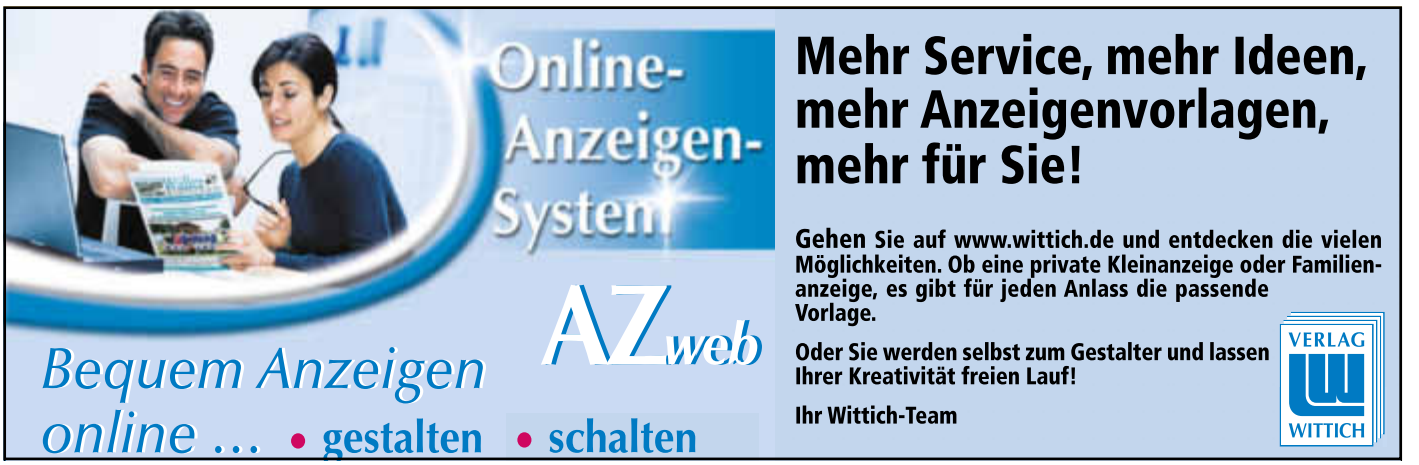
16.05.,
Einladung zur Jahreshauptversammlung
TTC Mardorf, Vereinsheim (Dorfgraben 10b)

18.05.,
Internationaler Museumssonntag im Museum und NIZA
Amöneburg, 14.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

14.05.2014 Blutspende
DGH Burg-Gemünden
DRK 17.30 - 20.30 Uhr



Erlebniswanderung durch das „Sagenhafte Schächerbachtal“,

18. Mai 2014

Zeit: 10:00 Uhr - 14:30 Uhr

Treffpunkt: Wanderportal am Stadthallenplatz

Kosten: 5 EUR / Erw., 2,50 EUR / Kind, 10 EUR / Fam.

Wanderführer Hartmut Kraus würzt die Wanderung mit Anekdoten, Geschichten und uralten Sagen. Rast mit kleinem Imbiss inklusive.

Wem das „Sagenhafte Schächerbachtal“ gefällt, der kann die Tour zu

„Deutschlands schönstem Wanderweg 2014“

wählen:

Auf **www.wandermagazin.de** kann jeder in der Rubrik „Deutschlands Schönste Wanderwege“ eine der 10 vom Wandermagazin nominierten Touren auswählen.
Die Wahl ist aber auch per Post oder Fax möglich.

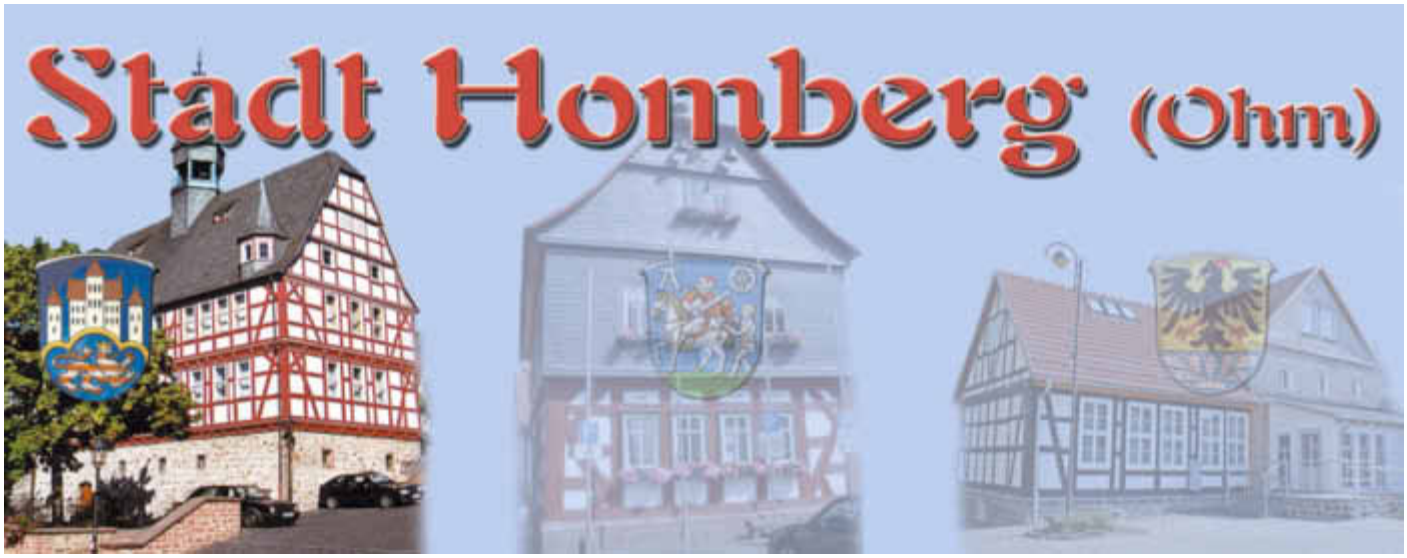
Das Wahlstudio öffnet am 01.02.2014 und schließt am 31.07.2014 um Mitternacht.

Wer mitmacht kann mit etwas Glück selbst gewinnen.

Das Wandermagazin verlost Sachpreise wie Ferngläser, Rucksäcke und Wanderschuhe.

Direkter Link zur Wahl:

www.wandern.homberg.de



17. Mai 2014

TAG DER OFFENEN TÜR

AB 14:30 Uhr

Erkunden Sie alle Möglichkeiten einer Ausbildung für Jung & Alt im Blasorchester Homberg (Ohm)!
Sie haben die Möglichkeit Instrumente kennen zu lernen, mit den verantwortlichen Personen zu sprechen und alles über eine Mitgliedschaft im Blasorchester zu erfahren.

Getränke, Kaffee und Kuchen stehen natürlich bereit!

AB 17 Uhr

12. HOMBERGER DÄMMERSCHOPPEN

Mit Cocktailbar!

Für musikalische Unterhaltung sorgt das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm)!

Für Speisen & Getränke wird wieder bestens gesorgt.

Wo?

Vor und in den Übungsräumen des Blasorchesters im Feuerwehr-Gerätehaus, Güntersteiner Weg, 35315 Homberg (Ohm).

Eine Veranstaltung des
BLASORCHESTER
Der Freiwilligen Feuerwehr Homberg/Ohm
»MEHR-ALS-MUSIK.DE

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister

Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	

Tourist-Info

Frau Ute Schneider	
Marktplatz 1	184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher, Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Nierichlo	184-27
Frau Jarkow	184-28
Frau Opper	184-51
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48

Finanzverwaltung

Amtsleiterin: Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß	184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:	
Herr Schmitt, Frau Helfenbein	184-36/37

Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und Abwasserversorgung: Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:	
Herr Tost/Frau Schweda	184-30/38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude: Herr Strauch	184-31
Liegenschaften/Marktwesen:	
Frau Seibert/Frau Kraft/	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr	
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten

Integrative Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe	5537
Kindergarten Büßfeld	5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	1218
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Familienzentrum	3959805

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV	6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185

Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Impressum: BÜRGERZEITUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Beschlussprotokoll

zur Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 10.04.2014

Anwesend:
Bau- und Umweltausschuss:
SPD-Fraktion:
Kuntz, Gerhard
Köhler, Jochen
Zuleger, Holger
CDU-Fraktion:
Seipp, Annerose
Justus, Ralf
Widauer, Kai
FW-Fraktion:
Maiß, Hansgünter
Stadtverordnetenvorsteher/ Stellvertreter Fraktionsvorsitzende:
Dr. Gunkel, Claus
Diening, Hanns Michael
Reinhardt, Norbert
Die Mitglieder des Magistrats:
Bürgermeister Prof. Dören
Stadtrat Schönfeld, Günter
Verwaltung/Gäste:
Tost, R. (Verw.)
Gans, Herbod (Architekt)
Beginn der Sitzung: 21:40 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
Ausschussvorsitzender Kuntz eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
Ausschussvorsitzender Kuntz stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift des Bau- u. Umweltausschusses vom 04.11.2013
Es sind keine Einwendungen erhoben worden, eine Beschlussfassung findet somit nicht statt, die Niederschrift ist genehmigt

4. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
hier: Bebauungsplan „Marburger Straße“ - Drucksache 100a -
Es hat keine Beratung stattgefunden.

5. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm)
hier: Bebauungsplan „Nieder-Ofleiden Nord“ - Drucksache Nr. 121-
Es hat keine Beratung stattgefunden.

6. Umnutzung, Umbau und Teilsanierung des Kindergartens Büßfeld - Drucksache Nr. 119 -
Herr Architekt Gans stellt die durchgeführte und genehmigte Planung vor und erläutert die Kosten.
Nach eingehender Diskussion wurde der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung vertagt. Bei der nächsten Sitzung soll eventuell eine Ortsbegehung stattfinden.

7. Brandschutzmaßnahmen im Kindergartengebäude Friedrichstraße (Krabbel- und Kindergruppe) - Drucksache Nr. 120 -
Beschluss:
Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, dass die durch die Verwaltung vorgetragenen und erforderlichen Maßnahmen für den Erhalt und weiteren Betrieb des Kindergartens umgesetzt werden sollen. Lediglich die geplanten Maßnahmen in dem Kellergeschoss sollen nicht zur Ausführung kommen. Die benötigten Mittel in Höhe von 80.000,00 EUR werden zur Verfügung gestellt. Der erforderliche und vorbereitete Bauantrag für die vorgetragenen Maßnahmen soll eingereicht werden.
Abstimmungsergebnis:
(7 Anwesende) mit 7 Ja-Stimmen bei 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen beschlossen

8. Verschiedenes
Stadtverordnete Seipp fragt Herrn Bürgermeister Dören, warum bei täglich 7 Essen im Kindergarten Büßfeld die zusätzlich eingestellte Küchenkraft moniert wird. Bei dem Familienzentrum wäre ebenfalls Küchenpersonal eingestellt worden und es wäre schön zu wissen, wie viel Essen dort ausgegeben werden.
Bürgermeister Dören antwortet, dass die beiden Einrichtungen nicht miteinander verglichen werden können.
Schluss der Sitzung: 22:45 Uhr

Der Ausschussvorsitzende:
(Kuntz)

Beschlussprotokoll

zur gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau- und Umweltausschusses am 10.04.2014

Anwesend:
Haupt- und Finanzausschuss:
SPD-Fraktion:
Stock, Heinz-Jürgen (Vors.)
Gunkel, Claus Dr.
Kuntz, Gerhard
CDU-Fraktion:
Reinhardt, Norbert
Seipp, Annerose
Widauer, Kai
Wolf, Petra
FW-Fraktion:
Süßmann, Rolf
Luft, Sandra
Bau- und Umweltausschuss:
SPD-Fraktion:
Köhler, Jochen
Kuntz, Gerhard
Zuleger, Holger
CDU-Fraktion:
Justus, Ralf
Seipp, Annerose
Widauer, Kai
FW-Fraktion:
Maiß, Hansgünter
Hinweis: Die Stadtverordnete Seipp, die Stadtverordneten Kuntz und Widauer sind für beide Ausschüsse anwesend. Bei der Stimmabgabe wird nur jeweils eine Stimme gezählt.
Stadtverordnetenvorsteher/Fraktionsvorsitzende:
Diening, Hanns Michael
Die Mitglieder des Magistrats:
Bürgermeister Prof. Dören, Béla
Stadtrat Schönfeld, Günter
Verwaltung/Gäste:
Hisserich, Astrid
Seibert, Anja
Herr Kohlleppel, Firma GIS-Team
Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
Ausschussvorsitzender Stock eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
Ausschussvorsitzender Stock stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift des Haupt- u. Finanzausschusses und des Bau- und Umweltausschusses am 12.10.2012
Es ist eine Einwendung des Stadtverordneten Orth eingelegt worden.
Das Protokoll der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Bau- und Umweltausschusses vom 12.10.2012 wird in der vorgelegten Form beschlossen.
Abstimmungsergebnis:
(13 Anwesende) mit 13 Ja-Stimmen beschlossen

4. Einführung der gesplitteten Abwassergebühr - Drucksache Nr. 115 -
Beschluss:
Der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Bau- und Umweltausschuss beauftragen die Verwaltung, folgende Regelung im Auskunftsbogen an die Gebührenpflichtigen bzw. in die Änderung der Entwässerungssatzung aufzunehmen:
Die bebaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche wird unter Berücksichtigung des Grades der Wasserdurchlässigkeit für die einzelnen Versiegelungsarten nach folgenden Faktoren festgesetzt:

1.	**Dachflächen**	
1.1	Flachdächer, geneigte Dächer	1,0
1.2	Kiesdächer mit einer Kiesschüttung von mindestens 5 cm	0,8
1.3	Gründächer	0,5
2.	**Befestigte Grundstücksflächen**	
2.1	vollversiegelte Flächen Beton- oder Schwarzdecken (Asphalt, Teer o. Ä.), Pflaster mit Fugenverguss, sonstige wasserundurchlässige Flächen mit Fugendichtung	1,0
2.2	teilversiegelte Flächen Pflaster und Platten ohne Fugenverguss, Rasen- oder Splittfugenpflaster	0,5
2.3	schwachversiegelte Flächen Porenpflaster, Rasengittersteine, wassergebundene Decken, historisches Natursteinpflaster	0,2

Abstimmungsergebnis:
(13 Anwesende) mit 13 Ja-Stimmen beschlossen
Hinsichtlich der Zisternen wird folgende Regelung in den Auskunftsbogen bzw. in die Änderung der Entwässerungssatzung aufgenommen:
Bei der Ermittlung bebauter und künstlich befestigter Grundstücksflächen bleiben solche Flächen ganz oder teilweise außer Ansatz, von denen dort anfallendes Niederschlagswasser in Zisternen oder ähnlichen Vorrichtungen (Behältnissen) zum Auffangen von Niederschlagswasser mit einem Fassungsvermögen von mindestens 1 cbm gesammelt wird, und zwar bei den vorstehend genannten Vorrichtungen

a) ohne direkten oder mittelbaren Anschluss an die Abwasseranlage, die hierüber entwässerte Fläche in vollem Umfang,
b) mit einem Anschluss an die Abwasseranlage ohne Verwendung des Niederschlagswassers (z.B. Versickerungsgrube) diejenige Fläche, die sich durch Division des Inhalts der Versickerungseinrichtung (Kubikmeter) durch 0,05 ergibt,

c) mit einem Anschluss an die Abwasseranlage bei Verwendung des Niederschlagswassers
- als Brauchwasser, diejenige Fläche, die sich durch Division des Zisterneninhalts (in Kubikmetern) durch 0,05 ergibt; wird zusätzlich Niederschlagswasser zur Gartenbewässerung benutzt, erhöht sich die so ermittelte Fläche um 10 %,
- zur alleinigen Gartenbewässerung, diejenige Fläche, die sich aus der Division des Zisterneninhalts (in Kubikmetern) durch 0,10 ergibt.

Ist die gebührenpflichtige Fläche, von der Niederschlagswasser in Zisternen oder ähnliche Vorrichtungen gesammelt wird, geringer als die aufgrund des Zisternenvolumens errechnete, außer Ansatz zu lassende Fläche, so bleibt nur diejenige Fläche unberücksichtigt, von der Niederschlagswasser in die zuvor genannten Vorrichtungen eingeleitet wird.

Abstimmungsergebnis:
(13 Anwesende) mit 13 Ja-Stimmen beschlossen

5. Verschiedenes

Bürgermeister Prof. Dören berichtet über den Sachstand des Verkaufs des Gebäudes Marktstraße 31.
Schluss der Sitzung: 21.40 Uhr

Der Ausschussvorsitzende
des Haupt- und Finanzausschusses:
(H.-J. Stock)

Für den
Bau- und Umweltausschuss:
(G. Kuntz)

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Tel 06633/7505
Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 14.30 bis 17.00 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm	5,00 Euro
0,9 cbm	4,50 Euro
0,8 cbm	4,00 Euro
0,7 cbm	3,50 Euro
0,6 cbm	3,00 Euro
0,5 cbm	2,50 Euro
0,4 cbm	2,00 Euro
0,3 cbm	1,50 Euro
0,2 cbm	1,00 Euro
0,1 cbm	0,50 Euro
Je Sack	0,50 Euro

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden.
Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Personal anfragen.

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung** (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider (cschneider@homberg.de) oder Cornelius Klein (cklein@homberg.de), Telefon 0 66 33 - 39 59 805
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr sowie
Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

+++ www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de +++

Gesprächskreis pflegende Angehörige

-Rückhalt und Unterstützung durch andere Betroffene-

Info über Pflege bei Inkontinenz

Die Pflege eines Angehörigen erfordert viel Zeit und Energie. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist nicht selten über Jahre hinaus gefordert. Eigene Bedürfnisse werden oft zurückgestellt. Pflegende Angehörige verlieren den Kontakt zu Freunden und Bekannten. Die Anerkennung ihrer Leistungen bleibt Ihnen dazu häufig versagt. Ein Austausch mit anderen, denen es ähnlich geht, kann wesentlich zur Entlastung beitragen.
Die Gesprächsgruppe pflegender Angehöriger trifft sich am

22.Mai um 20.00 Uhr im Café des Familienzentrums.

Dazu sind alle Interessierten herzlich willkommen.
Begleitet wird der Gesprächskreis von der examinierten Krankenschwester, Claudia Vaupel. Mit ihrer Fachkenntnis können Pflegetipps direkt vermittelt werden.

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **montags, mittwochs** und **donnerstags** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen für **5 EUR** an.
Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang, ein Glas Mineralwasser und eine Tasse Kaffee/Espresso. Es erwartet Sie ein leckeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist eine **tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.
Menüplan für die 20. Kalenderwoche
Mo 12.05.2014
Blumenkohl Käse Medaillon
mit **Soße Holländische Art, Kartoffeln und Karotensalat**
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Mi, 14.05.2014
Wiener Würstchen mit **Senf und Kartoffelsalat**
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Do 15.05.2014.
Hackbraten mit Rahmsoße, Kartoffelpüree und Wirsing
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Patchworkgruppe

Die **Patchworkgruppe** trifft sich wieder:
Montag, 19. Mai, 19.30 Uhr und
Samstag, 31. Mai, 14.00 Uhr
Ort: Café Familienzentrum Homberg (Ohm)
Gäste sind herzlich willkommen.

Es sind noch Plätze frei!!

Seniorenfahrt nach Büdingen, mit 50-er Jahremuseum, Schlossführung und Abschluss in Frankfurt am Main

Büdingen ist am Übergang der Wetterau zum Vogelsberg gelegen und überregional durch seine mittelalterliche Altstadt mit Schloss bekannt, welches ein Grund für das Familienzentrum Homberg (Ohm) ist, die Stadt **am 27.05.2014** zu besichtigen. Die seniorenerprobte Reise wird vom Busunternehmen Ebke organisiert. Abfahrt ist um 9.45 Uhr vor der Stadthalle Homberg (Ohm).
Der Reisepreis beträgt 35 EUR. Enthalten sind neben der Busfahrt, der Eintritt ins 50-er Jahremuseum - ein Museum zum Erinnern, Schmunzeln, Nachdenken und Zuhören- und die für Senioren geeignete Schlossführung. In Frankfurt am Main kann zum Abschluss die eindrucksvolle Skyline zwischen der Schleuse Offenbach und Griesheim vom Wasser aus entdeckt (Kosten Schifffahrt ca. 8,70 EUR) oder der Römer besichtigt werden.
Gegen 16.30 bis 17.00 Uhr wird die Heimfahrt angetreten.
Anmeldungen **bis 14.05.2014** im Familien-zentrum Homberg (Ohm) unter: Tel. Nr. 06633-3959805 oder E-Mail: cschneider@homberg.de oder www.familienzentrum-homberg-ohm.de
Der Reisepreis ist nach Anmeldung bei der Stadtkasse bar einzuzahlen oder auf das Konto der Stadt Nr.6920519, BLZ 530 932 00 (VR Bank HessenLand eG), zu überweisen.
Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie an der Schifffahrt teilnehmen möchten.

„Auf zu neuen Ufern“ - Tagesfahrt zur Landesgartenschau in Gießen

am 09.Juli 2014

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) lädt in Kooperation mit dem Hausfrauenverein Homberg e.V. und dem Obst- und Gartenbauverein Homberg (Ohm) alle Interessierten ein, am 9. Juli einen erlebnisreichen Tag auf der 5. Hessischen Landesgartenschau in Gießen zu verbringen.
Unter dem Motto „Auf zu neuen Ufern“ präsentiert sich die moderne Stadt als vielfältige Garten- und Wasserwelt. In beiden Auengebieten der Lahn und der Wieseck können nicht nur die Pflanzenwelt, sondern auch das Wasser mit allen Sinnen erfahren werden. Bestaunen Sie darüber hinaus faszinierende Themengärten und Blumenschauen. Gießen wird auf knapp 2,3 km einen grünen Korridor erhalten, der westlich des Zentrums, von Norden bis Süden, fast durch die ganze Stadt verläuft. Nutzen Sie die Zeit zum Besuch der Landesgartenschau und bummeln Sie durch Gießens Einkaufsmeile.
Abfahrt in Homberg (Ohm) mit dem Busunternehmen Ebke an der Stadthalle um 9.00 Uhr - Rückfahrt gegen 18.00 Uhr. Reisepreis: 30 EUR (Fahrtpreis, Eintrittskarte und Führung).
Anmeldung ab sofort bis 20.05.2014 im
Familienzentrum Homberg (Ohm), E-Mail: cschneider@homberg.de, Tel. 06633-3959805, www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder
bei Frau Gertrud Wagner (Hausfrauenverein), Herderstraße 13, Tel. 06633-7638 oder
bei Herrn Gerhard Oberer (Obst- und Gartenbauverein) Tel. 06633-7551.

Häkeln im Trend

Unter Anleitung von Ingrid Seipp findet am

22.05.2014 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

einen weiterer Häkelnachmittag im Familienzentrum statt.

Das Team vom Familienzentrum freut sich auf Sie.

Ferienspiele 2014 der Stadt Homberg Ohm

Von Schnuppertennis über Schächerbachwandern und Feuerspukken bis hin zum Schokoladenparcours.
Das Programmheft der diesjährigen Ferienspiele ist fertig und liegt für Interessierte ab sofort im **Familienzentrum und Rathaus sowie in der Volks- und Raiffeisenbank, der Sparkasse und den Homberger Apotheken** aus. Zudem finden Sie das Programmheft auf der Webseite des Familienzentrums unter http://www.familienzentrum-homberg-ohm.de/ferienspiele/ als PDF-Datei zum Download.
Bis zum Sonntag, den **1. Juni**, müssen alle **Anmeldungen** für die Veranstaltungen per Post (Frankfurter Straße 1), Fax (06633-3959806) oder Email (cklein@homberg.de) im Familienzentrum eingegangen sein. Anmeldeformulare erhalten Sie im Familienzentrum, im Rathaus oder auf der Webseite des Familienzentrums zum Download.
Die **Teilnahmebestätigungen** können vom **30.06. - 14.07.** bei der Stadtkasse (Marktstraße 29) abgeholt werden.

Krabbeln im Familienzentrum

jeden Freitag um 10.00 Uhr

(NEU: JETZT BIS UM 12 UHR KRABBELN)

Für alle „Krabbelkinder“ im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen.
Wir laden alle Interessierten immer freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr in das Familienzentrum Homberg/Ohm, Frankfurter Straße 1, ein.
Lernen Sie unsere Räume kennen. Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch, knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.
Das Team des Familienzentrums erreichen Sie telefonisch unter (06633)3959805 oder per E-Mail (cschneider@homberg.de oder cklein@homberg.de)

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ

Ihr Mitteilungsblatt

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600
Papiertonnen:	Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr:	Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe

von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat
zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14
im Rathaus, Sitzungssaal
von 14.00 - 16.00 Ur
Dienstag, 03.06.

Marburg
Frauenbergstr. 35
Erdgeschoß, Raum 09
von 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 21.05.; 04. und 18.06.

Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt
werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

In Gesellschaft schmeckt's noch mal so gut!

Der Ortsbeirat Ober-Ofleiden lädt zum gemeinsamen Mittagessen.

Früher kam die Großfamilie nach getaner Arbeit bei Tisch zusammen. Essen, Trinken, Schwätzchen halten. Ein Genuss für Leib und Seele! Und heute? Wir freuen uns, dass sich unser gemeinsames Mittagessen inzwischen gut etabliert hat und würden auch gerne einige „neue Mitmacher“ begrüßen!
Wer Lust hat daran teilzunehmen kommt am
Mittwoch, 16.04. um 12.00 Uhr
in das Dorfgemeinschaftshaus Ober-Ofleiden.
Es gibt „Grüne Soße“ und natürlich Nachtisch!
Und dazu Geselligkeit gratis.
Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Ortsvorsteherin Friederike Feyh bis zum 15. 04. 2014 unter Telefon 5234.

Wir freuen uns auf Euch!

Ober-Ofleiden

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 97. Geburtstag am 21. Mai 2014
Frau Emma Donnerstag
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Stt Bleidenrod
Borngasse 10

Homberg (Ohm), den 14.04.14

Anzeigen

TransMed
express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Florian Schneider

Pflegeteam Pro Senior
Täglich professionelle Betreuung in kleinen Gruppen für Senioren mit Demenz oder eingeschränkter Alltagskompetenz in unserem gemütlichen
"Tagestreff"
in Homberg (Ohm)
Marburgerstrasse 57a,
Tel. 06633-6433840
Abrechnung mit allen Kassen
www.pflegeteam-pro-senior.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld
Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 14.05.2014
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg,
Tel. (06429) 391
Donnerstag, den 15.05.2014
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,
Tel.: (06422) 1885
Freitag, den 16.05.2014
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt,
Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590
Samstag, den 17.05.2014
Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26,
35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480
Sonntag, den 18.05.2014
Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 2037
Montag, den 19.05.2014
Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 6966
Dienstag, den 20.05.2014
Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm)
Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a,
35274 Großseelheim, Tel.: (06422) 4450
Mittwoch, den 21.05.2014
Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf,
Tel. (06635) 223
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Anzeige

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen
Akademische Lehrpraxis
Mesotherapie
bei Schmerzen,
Fersensporn, Osteochondrose,
Schulter-Arm-Syndrom
(Kalkschulter)
Finger-, Ellenbogen-,
Knie-Schmerzen
Karpaltunnelsyndrom
Haarausfall
Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06625/343190

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 22, 24 und 25 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 22 | Freitag, 23.05.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 24 | Freitag, 06.06.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 25 | Freitag, 13.06.14, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Boulefreunde Homberg

Der Mai ist gekommen - die Boule-Kugeln rollen wieder

Wetterbedingt eröffnen die Boulefreunde Homberg die diesjährige Boule-Saison erst am jetzigen Mittwoch, den 14. Mai ab 16.00 Uhr am Boule-Platz im Jardin Thouaré (Tiefer Hain).
Jeder, der Interesse an diesem kurzweiligen Freizeitvergnügen hat, kann mitmachen. Bitte nach Möglichkeit vorhandene Boule-Kugeln mitbringen. Zum ersten Treffen am 14. Mai bitte auch noch Harken und Rechen mitbringen, da der Platz vorerst in einen bespielbaren Zustand gebracht werden muß.

Boule-Freunde Homberg (Hartmut Kraus)

Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Homberg/Ohm

Homberger Dämmerschoppen und Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 17. Mai, veranstaltet das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Homberg (Ohm) e.V. wieder den beliebten „Dämmerschoppen“. Beginn ist ab 17:00 Uhr. Der Dämmerschoppen findet sowohl in den Übungsräumen des Blasorchesters wie auch außerhalb statt und richtet sich an alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger von nah und fern sowie natürlich allen Musikfreunden. Je nach Wetterlage werden auch im Außenbereich genügend Sitzmöglichkeiten aufgestellt werden. Auch befindet sich dort das Grillzelt, welches für leckere Würstchen und Steaks direkt vom Grill sowie weitere Köstlichkeiten sorgt. Natürlich wird auch bei aufkommendem Durst bestens geholfen. In diesem Jahr wird es sogar eine eigene Cocktailbar geben, welche mit einer Auswahl an leckeren Drinks aufwartet.
Für die musikalische Unterhaltung sorgt auch in diesem Jahr immer wieder zwischendurch das Blasorchester selbst. Somit haben alle Besucher die Möglichkeit, an einem kostenlosen Auftritt teilzunehmen. Genaue Spielzeiten werden dann vor Ort entschieden.
Wer selber mit dem Gedanken spielt ein Instrument zu erlernen, sollte bereits ab 14:30 Uhr vor Ort sein. Dann nämlich gibt es einen „Tag der offenen Tür“ für alle Interessierten. Egal wie alt man ist oder ob man schon erste Erfahrungen mit einem Instrument gesammelt hat – das Blasorchester bietet für jeden die passende Ausbildung an. Beim Tag der offenen Tür kann man dann auch direkt einmal ausprobieren, welches Instrument einem am ehesten gefällt und wie eine Ausbildung genau abläuft. Dazu sind viele Mitglieder und Ausbilder direkt vor Ort und die Instrumente können so auch einmal genauer studiert oder ausprobiert werden. Während dieser Veranstaltung werden wir Kaffee und Kuchen bereithalten. Auch die bisherigen Nachwuchsmitglieder der Blockflötengruppe und der musikalischen Früherziehung werden aktiv sein. Natürlich erhält man auch Informationen zu den Nachwuchsangeboten, wie die musikalische Früherziehung sowie dem Blockflötenunterricht.
Weitere Informationen finden sich auch im Internet unter www.mehr-als-musik.de <http://www.mehr-als-musik.de>

Brieftaubenzuchtverein „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“

Die Brieftaubenzüchter sind in die Preisflugsaison 2014 gestartet

Mit einem vollen Flugplan begann dieser Tage die Wettflugsaison für die heimischen Brieftaubenzüchter aus den Homberger Vereinen „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“. Starteten die Brieftauben in den vergangenen Jahren immer auf einer südwestlichen Flugachse, so blicken die Züchter in diesem Jahr mit großer Spannung auf eine völlig neue Flugrichtung, in der die Tauben ihren heimatlichen Schlägen entgegenfliegen werden. Festgelegt wurde eine südöstliche Flugrichtung, so dass sich natürlich auch die Auflassorte völlig ändern werden und nicht nur für die Züchter mit ungewohnten Städten und Orten aufwarten.
Bis in den Juli hinein werden die Brieftauben in den kommenden Wochen unterwegs sein und, so die Hoffnung ihrer Züchter, viele Preise nach Hause fliegen. Bei den Jungtauben hatte man diese neue Flugachse bereits im vergangenen Jahr erprobt, so dass nun auch die Alttiere mit dieser neuen Flugroute konfrontiert werden.
Nach entsprechenden Vorflügen war das bayrische Schlüsselfeld der erste Auflassort, dem weitere 12 Orte beziehungsweise Städte auf der Südwestachse folgen werden. Damit gilt für die Alttiere und deren Züchter auch in diesem Jahr wieder volle Konzentration an den folgenden Wochenenden. Es folgen als weitere Startorte in einem wöchentlichen Abstand Erlangen, Neumarkt, Hemau und gleich viermal Regensburg, sowie dreimal Vilshofen, Enns und beim 11. Preisflug Wien als benachbartes Ausland. Die Orte belegen die neue Flugroute, liegen sie doch alle im Bereich von Bayern bis hin ins benachbarte Österreich.
Für die Brieftaubenzüchter wird es also nun spannend und ein konzentrierter Blick in süd-östliche Richtung wird sie wenige Stunden nach Auflass der Tiere für die nächsten Wochen begleiten. In der Summe geht es wieder um 13 Flüge an deren Ende sich zeigen wird wer die besten Tauben in seinem Schlag hat. Direkt im Anschluss folgen für die Züchter noch fünf Jungtierflüge, bevor am Ende des Sommers 2014 die jeweiligen Meister bei den Brieftaubenzüchtern ermittelt sind. Die beiden Homberger Vereine bilden traditionell gemeinsam die Einsatzstelle Homberg, die zur Reisevereinigung (RV) Schweinsberg gehört. Diese wiederum gehört mit den RV'en Kirchhain, Niederwalgern, Wohratal und Marburg zur übergeordneten Fluggemeinschaft (FG) Kirchhain. Die Einsatzstellenleitung liegt, wie in vielen vergangenen Jahren auch, in den bewährten Händen von Willi Sauer (Homberg).
Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von rund 75 km/h beim Rückflug der Tiere war der Saisonauftakt für die Züchter der Einsatzstelle Homberg in einem relativ normalen Rahmen, brachte allerdings auch keine herausragenden Ergebnisse und kann damit eher als durchschnittlich bezeichnet werden. Besonders auffällig ist dabei die Konkurszeit, also die Zeitspanne innerhalb der zurückkehrende Tauben Preise erzielen. Sie lag beim ersten Preisflug bei 155 Minuten, ein ungewöhnlich hoher Wert, der zumindest belegt, dass viele Tiere lange brauchten um ihre heimatlichen Schläge zu erreichen. Insgesamt beteiligten sich 11 Züchter mit 390 Tauben an diesem ersten Preisflug, der im durchschnittlich 156 Kilometer (Luftlinie) entfernten Schlüsselfeld gestartet wurde. Auflass war dort bei insgesamt guten Wetterbedingungen um 10:45 Uhr und um 12:46 Uhr erreichte die schnellste Taube der Einsatzstelle im Schlag von Züchter Gernold Hamel (Heimertshausen) heimatlichen Boden.. Begehrte Spitzenpreise erzielen mit den Plätzen 1., 2., 7., 10.und 15. Gernold Hamel, mit den Plätzen 3. und 19. Heinrich Wolf, mit Platz 4. Tom-Robin Reitz, mit den Plätzen 5., 6. und 8. Robert Reitz, mit den Plätzen 9., 12., 13., und 14. die Schlaggemeinschaft (SG) Willi und Karl-Ludwig Sauer und schließlich mit den Plätzen 11., 16., 17., 18. und 20. die SG Pfeil und Nispel.

Ergebnisliste des BZV „Ohmtalbote“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
Günther Rühl	28	10
SG Willi und Karl-Ludwig Sauer	51	10
Tom-Robin Reitz	25	7
Alois Girschek	25	4
Gernold Hamel	42	20
Robert Reitz	33	13

Ergebnisliste des BZV „Heimatliebe“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
Reinhard Wolf	38	8
Heinrich Wolf	50	25
SG T u. S Weber	39	8
SG Pfeil und Nispel	36	17

Die Rangfolge bei der Einsatzstellenmeisterschaft ist nach dem ersten Preisflug noch wenig aussagekräftig. Alle Züchter kamen im Ergebnis auf die gleiche Preisanzahl, so dass lediglich geringe Unterschiede beim Punktsystem eine erste Rangfolge ergaben. Ebenso verhält es sich bei den beiden Vereinsmeisterschaften, so dass darauf an dieser Stelle noch nicht näher eingegangen wird. Bleibt abzuwarten, wie es nach dem zweiten Preisflug aussehen wird, der dann in Erlangen gestartet werden soll und von wo die Tiere durchschnittlich 204 Kilometer zurücklegen müssen. Der Blick der Züchter richtete sich dann natürlich wieder gen Himmel, denn der entscheidende Faktor bei jedem Preisflug sind die äußeren Bedingungen mit denen die Tauben konfrontiert werden und gegen die sie sich behaupten müssen.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Deutsches Rotes Kreuz Homberg

Gedenkfeier zum Geburtstag des Rotkreuzgründers Henry Dunant

Homberg (pw). Eine Gedenkfeier zum Geburtstag des Rotkreuzgründers Henry Dunant fand am Donnerstagabend in Homberg (Ohm) statt. Im Beisein des stellvertretenden DRK-Landesvorsitzenden Norbert Södler, des stellvertretenden Kreisvorstandsvorsitzenden Robert Belouschek, des stellvertretenden Rotkreuzbeauftragen Manfred Hasemann, der Kreisbereitschaftsleiter Ulf-Immo Bovensmann sowie Andreas Fischer, des Kreisbrandinspektors Dr. Sven Holland, des Stadtbrandinspektors Peter Pfeil und des Homberger Bürgermeister Prof. Béla Dören wurde an den Schweizer Dunant erinnert.
Vor dem Rathaus resümierte der Homberger DRK-Vorsitzende Reinhold Fischer das soziale Engagement Dunants, dass zur Gründung der internationalen Rotkreuzbewegung führte. „Auf der ganzen Welt begehen DRK-Gemeinschaften den heutigen Rotkreuztag“, so Fischer. Bereits seit 1948 findet der Weltrotkreuztag am 8. Mai statt, seinen Ursprung hatte der Tag bereits im Jahr 1922.

„In diesem Jahr wollte das DRK Homberg einen besonderen Beitrag leisten“, so der DRK-Vorsitzende. Die Homberger Innenstadt wurde dazu beflaggt und in zahlreichen Schaufenstern wurden Kollagen über die Arbeit der Helfer mit dem roten Kreuz aufgestellt.

Gruppenfoto in Rotkreuz-Form der Teilnehmer der Gedenkfeier

Eintracht Fan-Club Ohmtaladler Homberg

Jubiläumsjahr der Ohmtaladler

Der EFC Ohmtaladler wurde am 22.07.1989 gegründet und feiert somit in 2014 sein 25 jähriges Bestehen.
Aus diesem besonderen Anlass gibt es im gesamten Jubiläumsjahr diverse Feierlichkeiten und Aktionen, die Ihren Höhepunkt rund um den Geburtstag finden.
So werden in verschiedenen Homberger Geschäften die Schaufensterdekoration mit den Farben von Eintracht Frankfurt und den Ohmtaladlern geschmückt. Im Moment zu sehen im Schuhhaus Seibert.
Ab dem **22.05.14** wird an den Homberger Ortsschildern eine Jubiläumstafel zu sehen sein.
Der ECF Ohmtaladler zeichnet sich verantwortlich für das große Feuerwerk beim Schlossfest am Samstag, den **12.07.14**
Am **22.07.14**, dem Gründungstag, gibt es einen großen Vereinsabend mit Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft und hochrangigen Vertretern von Eintracht Frankfurt.
Am **26.07.2014** findet ein Turnier für Fanclubs von Eintracht Frankfurt statt. Im Rahmenprogramm werden auch Spiele und Unterhaltung für Kinder angeboten.
Auch für die neue Saison bleibt es bis Ende 2014 bei den Sonderpreisen für unsere Busfahrten zu den Heimspielen.
Fahrt und Getränke für **19,89 Euro** (Mitglieder)
Nichtmitglieder **20,14 Euro**
Zusätzliche Infos zu allen Aktivitäten findet man auch im Internet unter www.ohmtaladler.de.
Weitere Hinweise:
Der Vorstand trifft sich am 21.05.14 um 19.30 Uhr in der Gaststätte Zur Hainmühle.
Es wird um vollzähliges Erscheinen gebeten.
Alle Dauerkarteninhaber werden zudem bis 31.05 um Rückmeldung gebeten, ob sie ihre Dauerkarte auch im nächsten Jahr behalten möchten.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Homberg

Jugendfeuerwehr Homberg bedankt sich

In der Zeit vom 04. bis 14. April haben Kinder und Jugendliche der Jugendfeuerwehr Homberg im Stadtgebiet für die Jugendsammelwoche des Hessischen Jugendring e. V. gesammelt.
Informationen über die Arbeit des Hessischen Jugendring e.V. erhalten Sie unter www.hessischer-jugendring.de <http://www.hessischer-jugendring.de/> .
Die Hälfte der gesammelten Einnahmen wird an den Hessischen Jugendring abgeführt und die andere Hälfte verbleibt in der Jugendfeuerwehr Homberg für ihre Jugendarbeit.
Die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Homberg bedanken sich recht herzlich für Ihre Unterstützung. Gewünschte Spendenquittungen gehen Ihnen in den nächsten Tagen per Post zu.

Maifeuer der Feuerwehr Homberg gelungen

Das von der Feuerwehr Homberg veranstaltete Maifeuer am 30.04.2014 kann als gelungen betrachtet werden. Im Nachhinein hat sich die tagelange Vorarbeit der Helfer gelohnt und am Mittwochabend fanden sich ca. 220 Gäste auf der Bleiche ein. Bei kühlen Getränken und heißen Würstchen wurde gegen 20.30h das erste durch die Feuerwehr veranstaltete Maifeuer entzündet. Der Wettergott war gnädig und verschonte die Gäste am Abend vom Regen. Dieser hatte sich bereits am Nachmittag niedergelassen und gestaltete das Anzünden des nassen Materials etwas schwierig. Beruhigend ist es, dass sich die Feuerwehr mit Feuer ausmachen besser auskennt als andersherum.
In Gesprächen am Abend und in den folgenden Tagen mit Besuchern konnte man heraushören, dass die Veranstaltung doch recht gut ankam und einer Wiederholung im nächsten Jahr nichts im Wege steht. Ob dies so sein wird, wird die Feuerwehr noch besprechen und dementsprechend bekanntgeben. Wir möchten uns noch einmal in aller Förmlichkeit bei allen »Holzspendern« bedanken. Ein großer Dank geht auch an die »Externen« Helfer die uns mit Schleppern, Anhängern, Frontladern und vor allem einer Menge Zeit unterstützen. Ohne Euch wäre es sehr schwierig bis fast unmöglich gewesen das Holz im wahrsten Sinne zu stemmen. Ganz besonders bedanken wir uns natürlich bei allen Hombergern, die uns zum »anfeuern« besucht haben! Danke!

Impressionen vom Homberger Maifeuer 2014

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

NABU-Gruppe Homberg

„Stunde der Gartenvögel“ - die NABU-Gruppe Homberg lädt ein

Am Sonntag, den 18. Mai, gibt die NABU-Gruppe Homberg e.V. NABU-Mitgliedern und interessierten Mitbürgern die Möglichkeit, im Rahmen der „Stunde der Gartenvögel“ aktiv bei der Bestandsaufnahme unserer heimischen Vogelarten mitzuwirken.
Diese bereits zehnte „Stunde der Gartenvögel“ findet bundesweit vom 08.-11. Mai statt und ist ein Mitmach- und Forschungsprojekt, an dem sich jeder beteiligen kann. „Je mehr Menschen ihre Beobachtungen zusammentragen, desto aussagekräftiger sind die Ergebnisse, die wichtige Daten über den Zustand und die Entwicklung der heimischen Vogelbestände liefern“.
Aus Termingründen wird die Homberger Vogelführung um eine Woche verschoben (die Ergebnisse der Vogelzählung können jedoch noch bis einschließlich 19. Mai gemeldet werden).
Unter fachkundiger Anleitung geht es durch das Hechteloh und die Lindenallee mit Ausklang bei Kaffee und Kuchen im Jardin Thouare.
Die NABU-Gruppe freut sich auf ähnlich rege Beteiligung wie im vergangenen Jahr — jeder Naturinteressierte ist herzlich willkommen.
Treffpunkt ist um 14.00 Uhr auf dem Stadthallenplatz - Ferngläser können mitgebracht werden.

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

+++ www.wittich.de +++

Wanderverein Homberg

Am 1. Mai hat die Saison auf der Buchholzbrücke begonnen.

Die Mitglieder des Wandervereines hatten das Gelände gut für diesen Tag vorbereitet. Spielgeräte wurden aufgebaut, die Hütten für die Besucher vorbereitet und Tische und Bänke aufgestellt.
Der 1. Mai 2014 hatte, trotz der durchwachsenen Witterung, viele Menschen zur Maitour getrieben. So waren hunderte Wanderer auf der Tour durch das sagenhafte Schächerbachtal unterwegs, dadurch kamen auch viele Gäste auf die Buchholzbrücke. Sie waren voll des Lobes über die schöne Wanderstrecke und fanden das Gelände der Buchholzbrücke toll für Groß und Klein. Dieses hören unsere Mitglieder sehr gerne, aber ohne die tatkräftige Hilfe junger Väter, wäre es sehr schwierig geworden, rechtzeitig fertig zu werden.
Die nächste Wanderung ist am Sonntag, den 18. Mai 2014.
Treffen ist um 10.00 Uhr auf dem Stadthallenplatz. Rucksackverpflegung ist mitzunehmen. Wir fahren mit dem PKW nach Laubach und besuchen das grüne Meer. Ein Waldstück des Grafen Solms zu Laubach, wo es viel zu entdecken gibt. Gäste sind willkommen.

„Frisch Auf'
M. Fleischhauer
1.Vorsitzende

Landfrauenverein Bleidenrod

Einladung Kräuterwanderung!

Erinnerung!

Am Samstag, den 24. Mai 2014 laden die Landfrauen Bleidenrod nochmals alle Mitglieder und Nichtmitglieder herzlich zu einer Kräuterwanderung in Deckenbach unter der Leitung von Karin Seipp ein.
Abfahrt ist um 13:30 Uhr bei der Kirche in Bleidenrod.
Da während des Rundgangs eine Verköstigung stattfindet, ist ein Kostenbeitrag von 10 Euro zu entrichten.
Anmeldungen werden von Steffi Müller unter 06634/919401 oder Ingrid Buch 06634/1721 entgegengenommen.

Über zahlreiche Anmeldungen freuen wir uns sehr!
Der Vorstand

Tischtennisgemeinschaft Büßfeld

Büßfelds zweite Mannschaft aus der Bezirksklasse abgestiegen

Trotz aller Bemühunen gelang es der zweiten Mannschaft der TTG Büßeld leider nicht den Klassenverbleib in der Bezirksklasse 2 zu sichern.

Relegationsspiel der BK 1 - 4
TTG Büßfeld II - FT Fulda II 0:9

Um sich eine kleine Chance auf den Klassenerhalt offen zu hälten hätte man in dem Spiel gegen den Tabellenelften der BK 4 zunächst gewinnen müssen, um dann im alles entscheidenden Spiel gegen den Qualifkant aus den Spielen der Zweitplatzierten der Kreisligen Fulda,Gießen und Vogelsbergkreis den TTC Gießen-Rödgen noch um den Klassenverbleib spielen zu können.
Alle Spieler gaben ihr Bestes, mussten aber am Ende die Überlegenheit des FT Fulda neidlos anerkennen.
Für Büßfeld spielte:
Kraft/Höhn, A., Winkler, Ch./Höhn, H., Jilg/Seipp, R. Kraft, Winkler, Ch., Jilg, Höhn, H., Höhn,A. Seipp, R.

Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen

Mäharbeiten

Wir bitten alle Landwirte, einen Tag vor Beginn der Mäharbeiten, die jeweiligen Jagdpächter zu benachrichtigen!
Dobiat, Claus: 06422 - 857381
Mobil: 0174 - 9149691
Pfeiffer, Klaus: 06422 - 2694
Ritter, Manfred: 06633 - 1322 oder - 642789
Mobil: 0171 - 1234995
Kratz, Dieter: 06633 - 7839
Fey, Werner: 06633 - 7595
Klapp, Markus: 06633 - 7400
Mobil: 0173 - 3239034
Menzel, Kurt: 06421 - 41545
Mobil: 0171 - 9913797

Der Jagdvorstand

Freiwillige Feuerwehr Erbenhausen

An alle Aktiven der FFW Erbenhausen

Monatsübung im Mai
Sonntag, den 18.05.2014 um 19.00 Uhr
Thema: Waldbrandübung (P)
Die Übung wird durchgeführt von : Ewald Witt

Wichtige Termine im Mai:

Nächste Unterweisung CSA am 14.05.14 in Homberg Treffpunkt um 19:15 Uhr am Gerätehaus in Erbenhausen.

16.05.2014 Atemschutzunterweisung in Homberg Ohm
Bitte ich alle Atemschutzgeräteträger diesen Termin wahr zu nehmen. Treffpunkt um 19:15 Uhr am Gerätehaus in Erbenhausen.

Bitte um zahlreiches Erscheinen.
Der Wehrführer

Sportverein Victoria Nieder- Ofleiden

Sportwoche SV Nieder-Ofleiden

Sehr geehrte Damen und Herren,
der SV Nieder-Ofleiden veranstaltet in diesem Jahr den Firmenpokal um den Scholl-Hoffrichtercup in der Zeit vom 15. Juli bis zum 20 Juli.
Vorrunde Gruppe A
15.07.2014
SG Rüddingshausen/Londorf
SG Appemrod/Maulbach
SV Nieder-Ofleiden
16.07.2014
SV Niederklein
SV Schweinsberg
FSG HombergHomberg/o.-OH
Homberg/Ober-Ofleiden
17.07.2014
SV Erfurtshausen
Spvvg Rauschholzhausen
SV Mardorf
Die ersten Spiele beginnen um 18.00 Uhr, dann 19.15 Uhr und um 20.30 Uhr
Am Freitag finden die Zwischenrunde der zweitplatzierten statt. Die Endspiele finden am Sonntag ab 14.00 Uhr statt.

Auf ihren Besuch freut sich der SV Nieder-Ofleiden

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag,16.5.
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Samstag, 17.5.
11.00 Uhr Gottesdienst zur Trauung von Roswitha Margit-Kuss und André Kuss in der Ev. Stadtkirche

Sonntag, 18. Mai

Kantate
09.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
10.30 Uhr Kindergottesdienst in der Stadtkirche

Montag, 19.5.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Das Pfarrbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449
Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann -
auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 15. Mai 2014
Die Jungschar macht an diesem Donnerstag Pause. Am nächsten Donnerstag gehts weiter!

Sonntag, 18. Mai 2014 - Kantate -
10 Uhr Konfirmationsfestgottesdienst für die ganze Pfarrei.
Konfirmiert werden aus Appenrod
Valentin Geisel und Justin Reichhardt
Es spielt der Posaunenchor. Kollekte für die eigene Gemeinde.
Konfirmandengabe für das Gustav-Adolf-Werk

Lesen Sie weiter auf Seite 15!

Brennholz-Service
Seibert

Lars Seibert
Schäferstraße 12 b
35315 Schadenbach
Tel. 06633-642447
Mobil 0174-2420972

efco
Wählen Sie Qualität!
Rasenmäher
Rasentrac
Frontmähtrac
ab
249,- €
ab 1.500,- €
Kompakttraktor
KIOTI
Einachser - Motorhacken - Motorsensen - Motorsägen
Maschinenvertrieb
M. Combé
35085 Ebsdorfergrund-Hachborn
Tel. 06424/6812 · Fax 5812
info@combe-maschinen.de
www.combe-maschinen.de

Erfahrung und Beratung im Trauerfall
Seit über 100 Jahren

Wir unterstützen Sie bei der traditionellen Erd-, Feuer- und Seebestattung sowie bei Ruheforst, Friedwald oder anonymen Beisetzung.

Erledigung aller Formalitäten, Beratung und Annahme von Zeitungsanzeigen.

Bestattungsvorsorge mit dem Deutschen Institut für Bestattungskultur, kurz DIB genannt.

Bestattungen Linker
35315 Homberg/Ohm
Ernst-Ludwig-Straße 2
Telefon 0 66 33 / 3 20 oder 72 78

RHIEL Roßdorf
FENSTER + TÜREN
100 Jahre FACHKOMPETENZ
- Exklusive Fensterwelten
- Haustüren
- Bestattungen
Ständige Musterausstellung
Mo.- Fr. 7.30 - 18.00
Sa. 8.30 - 12.30
Lindenstraße 1
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel. (0 64 24) 92 68-0

Familienanzeigen
werden von allen Lesern beachtet!

Korkbeläge • Tapeten • Farben
Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
Inspiration für Ihr Zuhause
Farbige Wände
• Streichfertige Innen-Dispersionsfarbe
• Wählen Sie aus 24 trendigen Farbtönen und 12 Kontrast-farben!
1-Liter- und 2,5-Liter-Gebinde
1-Liter-Gebinde 9,90 €
2,5-Liter-Gebinde 13,80 €
KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P
Teppiche • Brücken

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

Catering
Party-Service
Essen auf Rädern
Menue&mehr
der Inhaus-Service
Die Kochprofis aus Wetter
St.Elisabeth Dienstleistungen GmbH
...Ihr Genuss liegt uns am Herzen
06423 • 80918
Schulstraße 29a
35083 Wetter/Hessen

Anzeige

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Halbtagesausflug

Am Donnerstag, den 22. Mai wollen wir vom Café Sonnenschein für alle, die gerne dabei sein möchten, eine Halbtagesfahrt nach Marburg unternehmen. Dabei achten wir darauf, dass keine längeren Gehwege zurückzulegen sind. Geplant ist ein Mittagessen in Spiegelslust oberhalb von Marburg, eine Besichtigung der Elisabethkirche und ein Kaffeetrinken in der näheren Umgebung. Bis jetzt haben sich schon genügend Interessenten angemeldet, es sind aber noch Plätze frei. Anmeldungen sind also weiterhin möglich bei Christa Vogt in Maulbach Tel. 1677. Jedermann ist herzlich eingeladen!
Die Abfahrtszeit in Appenrod ist 11.05 Uhr. Rückkehr gegen 19 Uhr.

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 15. Mai
20.30 Uhr Probe Posaunenchor, Jugendheim Deckenbach

Freitag, 16. Mai
16.00 Uhr bis
18.00 Uhr Probe mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden für den Vorstellungsgottesdienst, Kirche Deckenbach

Samstag, 17. Mai
10.00 Uhr bis
12.00 Uhr Probe mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden für den Vorstellungsgottesdienst, Kirche Deckenbach
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Jugendheim Deckenbach

Sonntag, 18. Mai **Kantate**
10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden und Konfirmanden, Kirche Deckenbach
Kollekte: Für die Arbeit in der eigenen Gemeinde

Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314)

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 15. Mai 2014
Die Jungschar macht an diesem Donnerstag Pause. Am nächsten Donnerstag gehts weiter!

Sonntag, 18. Mai 2014 - Kantate -
10 Uhr in Appenrod: Konfirmationsfestgottesdienst für die ganze Pfarrei.

Konfirmiert wird aus Dannenrod
Anna-Lena Völlinger
Es singt der Gesangverein. Es spielt der Posaunenchor.
Kollekte für die eigene Gemeinde.
Konfirmandengabe für das Gustav-Adolf-Werk

Halbtagesausflug

Am Donnerstag, den 22. Mai wollen wir vom Café Sonnenschein für alle, die gerne dabei sein möchten, eine Halbtagesfahrt nach Marburg unternehmen. Dabei achten wir darauf, dass keine längeren Gehwege zurückzulegen sind. Geplant ist ein Mittagessen in Spiegelslust oberhalb von Marburg, eine Besichtigung der Elisabethkirche und ein Kaffeetrinken in der näheren Umgebung. Bis jetzt haben sich schon genügend Interessenten angemeldet, es sind aber noch Plätze frei. Anmeldungen sind also weiterhin möglich bei Christa Vogt in Maulbach Tel. 1677. Jedermann ist herzlich eingeladen!
Die Abfahrtszeit in Dannenrod ist 11.10 Uhr. Rückkehr gegen 19 Uhr.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 13.5.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Mittwoch, 14.5.
09.00 Uhr bis
17 Uhr Konfirmandenrüstzeit in der Kirche in Ehringshausen
19.30 Uhr Kindergottesdienst-Vorbereitung in der Kirche in Ehringshausen

Donnerstag, 15.5.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

Samstag, 17.5.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 18.5., - Kantate -
10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde
im Anschluss Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 20.5.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht nur für die Konfirmanden aus Ermenrod / Zeilbach in Ermenrod

Donnerstag, 22.5.
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 24.5.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach
15.00 Uhr Kindergottesdienst-Nachmittag in Ehringshausen

Sonntag, 25.5., - Rogate -
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Feier des Hl. Abendmahles in Ermenrod, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 15. Mai 2014
Die Jungschar macht an diesem Donnerstag Pause. Am nächsten Donnerstag gehts weiter!

Sonntag, 18. Mai 2014 -Kantate-
- kein Erwachsenengottesdienst -
10 Uhr in Appenrod: Konfirmationsgottesdienst auch für die Maulbacher Konfirmanden:
Noah Feldbusch, Melissa Schönhals und Leonie Müller
10 Uhr 30 Kindergottesdienst
Nach dem schönen Aufbau des Osterwanderwegs geht es jetzt weiter.
Seid auch beim nächsten Projekt wieder mit dabei!

Halbtagesausflug

Am Donnerstag, den 22. Mai wollen wir vom Café Sonnenschein für alle, die gerne dabei sein möchten, eine Halbtagesfahrt nach Marburg unternehmen. Dabei achten wir darauf, dass keine längeren Gehwege zurückzulegen sind. Geplant ist ein Mittagessen in Spiegelslust oberhalb von Marburg, eine Besichtigung der Elisabethkirche und ein Kaffeetrinken in der näheren Umgebung. Bis jetzt haben sich schon genügend Interessenten angemeldet, es sind aber noch Plätze frei. Anmeldungen sind also weiterhin möglich bei Christa Vogt in Maulbach Tel. 1677. Jedermann ist herzlich eingeladen!
Die Abfahrtszeit in Maulbach ist 11.00 Uhr. Rückkehr gegen 19 Uhr.

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Sonntag, 18. Mai 2014
9 Uhr 30 Einblasen zum Konfirmationsfestgottesdienst in Appenrod

Montag, 19. Mai 2014
19 Uhr Anfängergruppe
20 Uhr Übungsstunde

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Dienstag, 13.05.
20.00 Uhr Kirchenvorstandsitzung im Evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

Samstag, 17.05.
09.00 Uhr bis
13.00 Uhr Konfirmandentag für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden
15.00 Uhr Probe und Fototermin für die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Nieder-Ofleiden

Sonntag, 18.05.
10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl in Nieder-Ofleiden
Unsere diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden:
Marc Alexander, Zum Felsenmeer 2, Nieder-Ofleiden
Vyrola Eisfeld, Lessingstr. 2, Homberg
Yara Führer, Auf den Großäckern 14, Nieder-Ofleiden
Helen Hochgrebe, Peter-Böckner-Str. 13, Nieder-Ofleiden
Leon Loth, Unterstr. 12, Nieder-Ofleiden
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

Anzeige

me. Thomas Euler

Schreinerei Bestattungen

Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen

Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal
Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Erstkommunion in der katholischen Pfarrei Johannes Paul II.

Für zehn Kinder wurde der 11. Mai zu einem großen Tag. Mit ihren Angehörigen, Freunden und Gästen feierten sie ihre Erstkommunion in der Sankt-Matthias-Kirche in Homberg. Nach dem Einzug in die festlich geschmückte Kirche begrüßte Kaplan Michael Leja die Gottesdienstteilnehmer. Im Mittelpunkt stand das Evangelium nach Lukas 24 mit dem Gang zweier Jünger nach Emmaus. Kaplan Leja thematisierte in der Dialogpredigt die Bedeutung der Eucharistie anhand des Symbols einer Batterie und des Brotes. So wie in einer Batterie Kraft und Energie stecke, so sei auch Jesus Christus in der Gestalt des gewandelten Brotes unsichtbar verborgen. Der Mensch brauche diese Kraft und Energie und könne nur wie eine Taschenlampe strahlen, wenn er sich immer wieder durch Jesus Christus in der Kommunion „aufladen“ lasse. Mit ihrer Kommunionkerze in der Hand erneuerten die Kinder rund das Taufbecken stehend ihr Taufversprechen. Höhepunkt war dann der Empfang der Kommunion. Kaplan Leja dankte allen, die bei der Vorbereitung geholfen haben, besonders der Gemeindereferentin Sonja Hiebing sowie den Gruppenleiterinnen Jasmina Hofmann, Anna Masdea, Chrisztina Schnell-Kretschmer und Malgorzata Theiss. Mit dem Segen und dem Lied „Großer Gott, wir loben dich“ ging des festliche Gottesdienst zu Ende. Eine lockere und leichte Note entstand durch die Mitwirkung der Kinder. Immer wieder durften sie ins Mikrofon sagen, was ihnen wichtig erschien und was sie beschäftigt. Musikalisch wurde der Gottesdienst gestaltet durch die Band „Heaven Tones“ sowie von Herrn Christoph Aschenbach an der Orgel.

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Samstag, 17.05.14

Nieder-Gemünden
09.00 Uhr Probe - Ablauf der Konfirmation in der Kirche

Sonntag, 18.05.14

Nieder-Gemünden
10.00 Uhr Konfirmation

Montag, 19.05.14

Burg-Gemünden
18.00 Uhr Jugendchor in der Wanngasse 9
19.00 Uhr „BuNieElOt“ in der Wanngasse 9

Dienstag, 20.05.14

Burg-Gemünden
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung in der Wanngasse 9

Mittwoch, 21.05.14

Nieder-Gemünden
Saisonabschlussfahrt des Seniorenkreises und der Frauenkreise nach Kassel und Umgebung mit einem abwechslungsreichen Programm
Die Busabfahrtszeiten sind wie folgt:
9.00 Uhr Elpenrod, 9.10 Uhr Nieder-Gemünden- ehem. Tankst. Karl,
9.15 Uhr Nieder- Gemünden- Kreuzung, 9.25 Uhr Hainbach
Die Rückfahrt treten wir gegen 17.30 Uhr an.

80

Herzlichen Dank

Allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten sowie Herrn Pfarrer Schrag, dem Vertreter der Stadt Homberg, dem Homberger Tennisclub und der Germania Homberg sage ich auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für alle erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich meines 80. Geburtstages. Es war ein unvergesslicher Tag für mich.

Herzlichst Ihr

Alfred Weiß

Homberg, im April 2014

Stadt Amöneburg

18. MAI 2014
INTERNATIONALER MUSEUMSTAG
Jetzt informieren!
www.museumstag.de
Finanzgruppe Stiftungen
* Internationaler Museumstag in Amöneburg*
Der diesjährige *Internationale Museumstag* am 18. Mai 2014 steht unter dem Thema *Sammeln verbindet*. Daran beteiligen sich das Amöneburger Museum als auch das Naturschutz-Informationszentrum in der Zeit von 14 bis 18 Uhr. Das Museum zeigt erstmals die Vielfältigkeit seiner Sammlungen: die Bibliothek, die Trachtenschränke und Magazine unter den Vitrinen, ebenso die geologische Sammlung und sonstige Raritäten. Im Naturschutz-Informationszentrum werden zur gleichen Zeit Demonstrationen und Experimente zum Thema *Allerlei – Rund ums Ei* durchgeführt, die vor allem die Kinder ansprechen sollen. Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei.

Amtliche Bekanntmachungen

Änderung des Wahllokals in Rüdigheim

Am 25. Mai 2014 findet die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Wahlberechtigte aus dem Wahlbezirk 7 - Rüdigheim beachten bitte, dass sich das Wahllokal ab sofort, wie auf den Wahlbenachrichtigungs-karten vermerkt, im **Jugendheim, In den Raingärten 10** und nicht mehr im TREFFPUNKT, befindet.

Sitzung des Ortsbeirates Rüdigheim

Einladung

Am Freitag, 16. Mai 2014 findet um 20:00 Uhr die 2. Sitzung des Ortsbeirats Rüdigheim im Treffpunkt Rüdigheim statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Unser Dorf hat Zukunft
3. Treffpunkt
4. Spielplatz „Am Warthügel“
5. Verschiedenes

Amöneburg, 08.05.2014

gez. Bieker
Orstvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und –pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen
Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)

Montag – Donnerstag	von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag	von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

Telefon	06422/1471
Fax	06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

Tel.	06422/7442
Montag bis Freitag	08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat	09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag	von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS
Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Museum Amöneburg

An jedem ersten und dritten Sonntag im Monat haben Interessierte die Möglichkeit, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, unser Museum zu besuchen.
Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Mittwoch in der Zeit 08.00 – 12.00 und 14.00 – 15.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.
Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechende Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Mardorfer Krippengruppe im Kindergarten verfügt nun über eigenen Außenbereich

Die im Spätsommer 2013 eröffnete Krippengruppe für Kleinkinder ab 10 Monate im Mardorfer Kindergarten verfügt nun über einen eigenen Außenbereich. Im Rahmen eines Pressetermins konnte dieses Projekt in der letzten Woche öffentlich vorgestellt werden. Bürgermeister Richter-Plettenberg zeigte sich stolz darüber, dass das Projekt im Wert von fast 20.000 € inklusive der Personalkosten komplett vom städtischen Bauhof umgesetzt wurde.

Am kostenträchtigsten war eine Multifunktionsspielgerät für die ganz Kleinen, das allein mit fast 4.500 € zu Buche schlug. Daneben wurde die Fläche insgesamt gepflastert, ein Sandkasten angelegt und großflächig Fallschutz eingebaut. Es wurde ein Podest errichtet auf dem ein Gartenhaus errichtet wurde, in dem Kinderwagen und Spielmaterial gelagert werden können. Zudem wurde der Bereich vor dem früheren Haupteingang des Kindergartens mit einem hochwertigen Stabmattenzaun eingefasst, Mauern saniert und eine flache Rampe angelegt, die die Spielebene mit dem oberen Niveau der Eingangstreppe verbindet. Alle Materialien wurden so ausgewählt, dass sie recht langlebig sind.

Erfolgreiches Bioenergie-Forum in Erfurtshausen

Beeindruckt zeigte sich eine große Zahl an Besuchern des Bioenergie-Forums in der vergangenen Woche in Erfurtshausen. Dort fand in Kooperation der Energiegenossenschaft Erfurtshausen, der Bioenergie-Region-Mittelhessen mit ihrer Zwillingsregion Marburg-Biedenkopf das jährliche große Bioenergieforum statt. Das Bürgerhaus Erfurtshausen war bis auf den letzten Platz belegt und die Gäste kamen aus der Schwalm, dem Vogelsberg, dem Landkreis Gießen sowie dem Landkreis Marburg-Biedenkopf. Hauptredner war Herr Prof. Dr. Heck von der Universität Trier, der sehr eindrucksvoll die Potenziale im Bereich Biomassenutzung im Zusammenhang mit der Energiewende darstellte. Dabei fand er auch kritische Worte gegenüber den derzeitigen Planungen auf Bundesebene gerade die Förderung des Bioenergieausbaus zu bremsen. Dies sei vor allem deshalb der falsche Weg, weil es sich bei Biomasse um gespeicherte Solarenergie handele, die grundlastfähig und jederzeit einsetzbar sei, und somit Versorgungslücken, die durch Fotovoltaik und Windstrom entstehen, schließen könnten, ohne auf fossile Kraftwerke angewiesen zu sein.

Die Veranstaltung im Bürgerhaus begann mit dem Grußwort von Frau Landrätin Kirsten Fründt, die auf die vielfältigen Aktivitäten in unserer Region und auch des Landkreises z.B. im Rahmen des Masterplans 100% verwies. Amöneburgs Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg betonte in seinem Grußwort, dass die Energiewende nicht aufzuhalten sei, auch nicht durch die Politik, die sie derzeit doch etwas ausbremse.

Die Bioenergieregion selbst stellte in weiteren Vorträgen zum Beispiel ein Heckenprojekt vor, das nun auch in der Gemarkung Momberg in unserem Landkreis zum Pilotprojekt wird. Dabei soll Biomasse, die ohnehin verfügbar ist, energetische Verwendung finden. Allein für den Vogelsbergkreis hatte die Bioenergieregion ein Potenzial von 500.000 Schüttraummetern errechnet, wenn alle Hecken nach dem angedachten Prinzip gepflegt und das Schnittgut entsprechend verwertet würde.

Bereits vor der Vortragsveranstaltung im Bürgerhaus fanden viele Besucher aus Nah und Fern den Weg in die Heizzentrale der Energiegenossenschaft. Dort zeigten sich die Besucher sehr beeindruckt von der installierten Technik, die völlig ohne fossile Energieträger auskommt. Vorstand, und Aufsichtsrat und viele Helfer der Genossenschaft zeigten sich von ihrer besten Seite und präsentierten ihren Ort hervorragend.

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
Redaktionelle Beiträge?
Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:
www.cms.wittich.de

Müllabfuhrtermine

Kompost

wird am Montag, 19.05.2014, in Amöneburg und Rüdigheim sowie am Dienstag, 20.05.2014, in Erfurtshausen und Mardorf, abgefahren.

Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !!)

Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH in Marburg, Tel. 06421/87333-0, anzumelden. Nächster Abfuhrtermin: Montag, 19.05.2014.

Beeinträchtigung der Wasserversorgung

In der Straße Kesselgasse / Einmündung Steinweg in Amöneburg werden am Donnerstag, 15. Mai 2014, in der Zeit von ca. 10.00 bis 14.00 Uhr, Reparaturarbeiten an der Wasserleitung durchgeführt. Daher wird das Wasser in den Straßen Tränkgasse, Stockbornsweg, Dr.-Josef-Gutmann-Straße und Koppelkaute in dieser Zeit abgestellt.

Der Magistrat der Stadt Amöneburg

Stromfresser gesucht:

Wer hat den ältesten Kühlschrank im Kreis?

Stromfresser gesucht: Wer hat den ältesten Kühlschrank im Kreis? Bei Gewinnaktion des Kreises winkt ein Gutschein über 750 Euro für moderne A+++-Kühl-Gefrier-Kombination

Marburg-Biedenkopf – Ein Kühlschrank arbeitet im Dauerbetrieb: 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr hält er die Temperatur niedrig und die Lebensmittel frisch. Besonders alte Geräte verbrauchen dafür aber vergleichsweise viel Strom und das belastet nicht nur das Klima sondern auch den Geldbeutel. Darum machen sich das Klimaschutzteam des Landkreises Marburg-Biedenkopf auf die Suche nach der ältesten Kühl-Gefrier-Kombination im Kreis. Als Anreiz winkt – mit Unterstützung von „expert Medialand“ – ein Gutschein über 750 Euro für eine moderne A+++-Kühl-Gefrier-Kombination.

Wer kann sich noch an den Kauf seines alten Gerätes erinnern, hat das Gerät vielleicht von den Eltern oder sogar Großeltern übernommen oder aus Kostengründen ein gebrauchtes Gerät gekauft? Die Überprüfung, wie alt das Gerät wirklich ist, kann sich lohnen. Anhand der Seriennummer, des Originalkaufbelegs oder des Typen-Schildes kann das Baujahr eingegrenzt werden.

„Klimaschutz fängt in den eigenen vier Wänden an und mit dem Einsatz energieeffizienter Haushaltsgeräte können wir Energie sparen und alle einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten“, sagt Landrätin Kirsten Fründt. „Oft verstecken sich in den Haushalten noch Altgeräte, die 20 Jahre oder älter sind. Für solche Geräte liegt das Einsparpotenzial schnell bei 300 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr im Vergleich zu einem modernen Gerät der Energieeffizienzklasse A+++. Auf diese Weise lassen sich pro Jahr allein mit einem Kühlschrank rund 80 Euro an Energiekosten sparen“, erläutert Thomas Madry, der beim Landkreis Marburg-Biedenkopf die Umsetzung des „Masterplans 100 % Klimaschutz“ koordiniert.

Unter den fünf Teilnehmenden des Wettbewerbs, die einen Beleg für das älteste Gerät einreichen, verlost das Klimaschutzteam des Landkreises Marburg-Biedenkopf in Zusammenarbeit mit dem Marburger Elektro-Fachmarkt „expert Medialand“ einen Gutschein im Wert von 750 Euro für den Kauf einer energieeffizienten Kühl-Gefrier-Kombination (Energielabel A+++). Das Gerät wird am 5. Juli 2014 auf dem Tag der offenen Tür des Landkreises Marburg-Biedenkopf an die glücklichen Gewinner übergeben.

Zur Teilnahme ist die Einsendung der Kontaktdaten (Name, Anschrift und Telefonnummer) sowie möglichst genaue Angaben zum Altgerät (Marke, Typ, Seriennummer und Baujahr) erforderlich. Teilnahmeschluss ist der 31.Mai 2014.

Kontakt: E-Mail: stromfresser@marburg-biedenkopf.de
Per Post: Landkreis Marburg-Biedenkopf
Fachdienst Klimaschutz – Stichwort: Stromfresser
Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg

Die Teilnahmebedingungen sind auch im Internet unter www.klimaschutz.marburg-biedenkopf.de/stromfresser zu finden.

Jahrespraktikum Fachoberschule

Wir bieten ab Sommer 2014 einen Platz für eine Jahrespraktikantin oder einen Jahrespraktikanten im Rahmen des Besuches der Fachoberschule (FOS) im Bereich Wirtschaft und Verwaltung an.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Richten Sie diese bitte bis zum 30.05.2014 an den
Magistrat der Stadt Amöneburg
-Personalamt-
Am Markt 1
35287 Amöneburg

Nähere Auskünfte können bei Bedarf unter Telefon 06422/9295-23 bei Herrn Müglich oder per E-Mail an d.mueglich@amoeneburg.de eingeholt werden.

Internationaler Museumstag am 18. Mai 2014

*Der *Internationale Museumstag* 2014 steht unter dem Thema *Sammeln verbindet*. An der Durchführung dieses Tages am Sonntag, dem 18. Mai, beteiligen sich das Amöneburger Museum als auch das im Museumsgebäude befindliche Naturschutz-Informations-Zentrum der Stadt mit unterschiedlichen Programmen.*

Das Museum zeigt erstmals die Vielfältigkeit seiner Sammlungen: die Bibliothek, die Trachtenschränke und Magazine unter den Vitrinen sowie die geologische Sammlung und weitere Raritäten. Gleichzeitig ist eine Bilddokumentation über die Ausgrabungs- und Rekonstruktionsarbeiten auf der Wenigenburg in den Jahren 1966 und 1984/85 mit entsprechenden Erläuterungen zu sehen. Weiterhin werden originale Fundstücke wie Keramik- und Eisenteile gezeigt, die während der Grabungsarbeiten gefunden wurden, aber bisher nicht ausgestellt wurden.

*Im Naturschutz-Informationszentrum werden Demonstrationen und Experimente zum Thema *Allerlei – Rund ums Ei* durchgeführt, die vor allem für Kinder gedacht sind. So ist in einer Ausstellung nicht nur das größte, kleinste und schönste Vogelei zu entdecken; es werden auch Versuche und Experimente mit Eiern durchgeführt, nicht zuletzt aber auch die Erstellung von kleinen Mosaiken mit gefärbten Eierschalen.*

Beide Veranstaltungen finden in der Zeit von 14 – 18 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

KULTUR Spektakel

GEO-Tour

am 08.06.2014

Wir laden Sie ein und stellen Ihnen heute eine der sieben Touren vor

7 Touren – 7 Fragen

Geocaching ist eine moderne Form der Schatzsuche bzw. Schnitzeljagd. Ausgestattet mit einem Global Positioning System (GPS)-Empfänger und den Koordinaten eines "Schatzes" kann man die Schätze finden, die wir an ungewöhnlichen Plätzen versteckt haben. Wir erklären Ihnen wie man diese sog. "Caches" in Amöneburg findet. (Laufzeit ca. 30 min)

Gott hat die Welt in sieben Tagen erschaffen. Wir haben deshalb sieben „Chaches" in der Altstadt Amöneburgs versteckt, die darauf Bezug nehmen. Wenn Sie alle Koordinaten gefunden haben, können Sie die Kombination des abgeschlossenen Schatzes öffnen und werden belohnt.

Beginn ist an der Schlossruine um 13:30 h. Entscheiden Sie sich für eine der sieben Touren, holen Ihren Laufzettel ab und los gehts.

DER PFINGSTAUSFLUG 2014

Unsere Mission ist es, für die Besucher und Gäste des beliebten KULTUR Spektakel in Amöneburg immer wieder etwas Neues anzubieten.

Moderne Schatzsuche in Amöneburg

Besuchen Sie Amöneburg und erkunden Sie auf spielerische Weise mit Koordinaten die Innenstadt. Im Rahmen des KULTUR Spektakels lösen Sie leichte Fragen und der Ausflug am Pfingstsonntag wird sie abenteuerlich bereichern. Wir garantieren jede Menge Spaß und haben alles für Sie vorbereitet

Die Tour ist kostenlos und für alle Generationen geeignet.

Wir freuen uns darauf, Ihnen unsere Welt von oben zu zeigen (auch wenn der Blick auf die Koordinaten gerichtet ist.

Stadtverwaltung Amöneburg und
KULTUR Spektakel e.V.
Am Markt 1
35287 Amöneburg

Wir bedrucken fast alles.

Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

Flyer, Falzflyer, Broschüren, Aufkleber, Visitenkarten, Briefpapier, Briefumschläge, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Schreibtischunterlagen, Plakate, Poster, Zeitungen, Feuerzeuge, Fahnen, Buttons, Flaschenöffner, Regenschirme, Baumwolltaschen, Klatschpappen, Kugelschreiber, LED-Leuchten, Geschenkpapier, Roll-Ups, Banner, Kundenstopper, Schülerzeitungen, Hochzeitszeitungen, Vereinshefte, Grußkarten, Postkarten, Eintrittskarten, Etiketten, Fototapeten, Urkunden, Speisekarten, Hussen, u.v.m.

LW-flyerdruck.de
Der einfache Weg zum Druck

KULTUR Spektakel

KARTENVORVERKAUF
im Rathaus Amöneburg

05.06.2014	Klavierkonzert „Piano Creole“ mit Jan Luley	12,00 Euro
06.06.2014	WOLF & BLEUEL „Alles Gute“ Kabarett Abend	15,00 Euro
07.06.2014	Rockkonzert SOFTEIS	10,00 Euro
08.06.2014	7 Touren – 7 Fragen	kostenfrei

Internet: www.kulturspektakel-amoeneburg.de

Eine gute Gelegenheit

Ausgabe des Ohmtalboten am 28. Mai 2014 ist eine Vollauflage

Die Ausgabe des Ohmtalboten am 28. Mai 2014 wird im Stadtgebiet Amöneburg an alle Haushalte verteilt: eine gute Gelegenheit diese Ausgabe „Ihrer Bürgerzeitung“ mit Informationen aus und für die Region zu spicken.
Der Ohmtalbote bietet Vereinen und Gruppen, sowie öffentlichen und gemeinnützigen Institutionen die Möglichkeit kostenlos für ihre Aktivitäten zu werben. Bereits heute nutzen eine Reihe von Vereinen einen speziellen Internetzugang, der Ihnen die Eingabe von Texten und Bildern direkt von zu Hause aus in das System des Linus Wittich-Verlags ermöglicht. Seien auch Sie dabei, und bereichern Sie mit Ihren Informationen die Nachrichten aus der Region. Auch für Gewerbebetriebe stellt die Vollauflage eine gute Möglichkeit dar sich breit und kostengünstig zu präsentieren.
Der Ohmtalbote hat sich seit seinem Bestehen auch bewährt, um wichtige Informationen über die Kreisgrenze nach Homberg/Ohm und bis nach Gemünden/Felda zu tragen, ein Vorteil den keine andere Zeitung für diesen Wirtschaftsraum bietet.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

in Amöneburg

Frau Ursula Prinz, Am Bahnhof 14, am 16.05.,	81 Jahre
Frau Dietlinde Forst, Steinwiesenweg 1, am 16.05.,	71 Jahre
Herrn Waldemar Ruppel, Zehntstraße 3a, am 19.05.,	77 Jahre

in Mardorf

Herrn Otto Schick, Ledergasse 4, am 19.05.,	71 Jahre
Herrn Richard Schick, Marburger Straße 26, am 21.05.,	77 Jahre

in Roßdorf

Frau Agnes Luzius, Hinterstraße 16, am 18.05.,	74 Jahre

in Rüdigheim

Herrn Bernhard Böttner, An der Hauptstraße 40a, am 20.05.,	71 Jahre

in Erfurtshausen

Herrn Theobald Schick, Hauptstraße 23, am 14.05.,	84 Jahre

Wir wünschen allen Jubilaren alles Liebe und Gute für das neue Lebensjahr.

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Frau Hedwig Rausch aus Roßdorf wird 80 Jahre alt

Anlässlich des 80sten Geburtstages von Frau Hedwig Rausch aus Roßdorf machten sich Roßdorfs Ortsvorsteher Stephan Maus und Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg auf den Weg die Jubilarin zu besuchen, jedoch nicht in den Dolomiten wie das Foto vielleicht erwarten lässt, sondern in den Roßdorfer Veilchenweg. In ihrem Treppenhaus prangt eine Fototapete mit einem wundervollen Dolomitenmotiv, ein Ort an den die Jubilarin viele Erinnerungen an frühere Urlaube hat.
Frau Rausch stammt aus Ginseldorf und hat mit ihrem Ehemann später zunächst in Marburg gelebt, bevor Sie gemeinsam nach Roßdorf zogen, denn ihr verstorbener Ehemann war aus Roßdorf. Dort fühlt sie sich seither sehr wohl und integriert.
Sehr rüstig darf sie nun ins nächste Lebensjahrzehnt starten, und es gibt deshalb auch kaum Grund zur Klage.

Wir wünschen Frau Rausch Alles Gute!

Frau Gertrud Nolte aus Roßdorf feiert ihren 85sten Geburtstag

Am Montag den 05. Mai 2014 feierte Frau Getrud Nolte, die im alten Dorf von Roßdorf wohnt, ihren 85sten Geburtstag. Die gebürtige Frankfurterin, die ihr Leben in Marburg verbracht hat, lebt seit etwa einem Jahr bei ihrem Neffen in Roßdorf und fühlt sich hier recht wohl. Obwohl sie noch sehr rüstig und geistig rege ist, geht sie regelmäßig zweimal die Woche in die Tageseinrichtung AURA im Goldenen Stern. Zum Geburtstag gratulierten auch Roßdorfs Ortsvorsteher Stephan Maus und Amöneburgs Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, die der Jubilarin die besten Wünsche überbrachten. Dabei konnten sie die „Neubürgerin“ auch über aktuelle Angebote in Roßdorf für Seniorinnen und Senioren informieren. Dazu gehört unter anderem der regelmäßige Mittagstisch und die Spielenachmittage in der Sternstube. Frau Nolte versprach sich das mal anzusehen. Allerdings dachte sie auch ernsthaft darüber nach sich auch einmal auf dem Roßdorfer Fußballplatz blicken zu lassen; denn die alte Dame ist begeisterter Fußballfan. Die meisten Spiele verfolgt sie dabei im Radio. Ihre Lieblingsmannschaften sind die Frankfurter Eintracht und der FC Bayern. Vielleicht demnächst ja auch der RSV Roßdorf.

Wir wünschen Frau Nolte auch von dieser Stelle Alles Gute zum 85sten.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.
Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16.April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Hebronberg 5/Diakonie-Krankenhaus
35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-19292
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 18:00 - 23:00 Uhr
Mi. + Fr. 13:00 – 23:00 Uhr
Sa. 8:00 rund um die Uhr
So. 8:00 rund um die Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Immer telefonisch erreichbar

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Zeitungsleser wissen ***MEHR!***

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg und St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Samstag, 17. Mai 2014
Amöneburg: 18.00 Uhr Taizé-Andacht in der evang. Kapelle
Kollekte: für das Müttergenesungswerk
Rüdigheim: 18.30 Uhr!!! Vorabendmesse
Zur Danksagung anlässlich der Silberhochzeit von Ehepaar Gawlitza - für Eduard und Agnes Tiemann

Sonntag, 18. Mai 2014 – 5. Sonntag der Osterzeit (A)
Kollekte: für das Müttergenesungswerk
Amöneburg: 10.15 Uhr Hl. Messe – für die Pfarrgemeinde
19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes für Ewald Kleindopf (Jtg.)/ Ernst und Walter Nebel und +Eltern

Montag, 19. Mai 2014
Rüdigheim: 14.00 Uhr Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 20. Mai 2014
Amöneburg: 19.00 Uhr keine!! Hl. Messe

Mittwoch, 21. Mai 2014
Rüdigheim: 19.00 Uhr keine!! Hl. Messe – Herzliche Einladung zum Seniorenausflug ins Fuldaer Land und in die Rhön mit Maiandacht

Freitag, 23. Mai 2014
Amöneburg: 17.00 Uhr !! Hl. Messe mit allen Kommunionkindern und ihren Familien in der Kapelle des Rabanushauses, anschl. Abschlussfest der Erstkommunionvorbereitung im Pfarrgarten

Samstag, 24. Mai 2014
Rüdigheim: Kollekte: für den Katholikentag
19.00 Uhr Vorabendmesse – z. E. d. Maienkönigin f. Aloys Dörr/ z. E. d. Maienkönigin f. d. Verstorbenen d. Fam. Biecker u. Böttner/ für Josef Bornträger u. Franz Hill/ Heinrich u. Magdalena (Jtg.) Dörr/ Linus u.Veronika Mengel u. Tochter Elfriede/ Rita Bornträger u. +Ang./ Josef Wieber, +Eltern u. Geschwister/ Anna u. Josef Herz

Sonntag, 25. Mai 2014 – 6. Sonntag der Osterzeit
„Bittsonntag“
Kollekte: für den Katholikentag
Amöneburg: 09.00 Uhr !! Hl. Messe für die Pfarrgemeinde anschließend Kreuzprozession (Bittprozession)
Kirche – Hl. Nepomuk (1. Statio) – Am Johannes – Zehntstr. – Rathaus – Brücker Tor – Kreuz an der Wenigenburg (2. Statio) – „Rotes Kreuz“ (3. Statio) – Kuhberg – Antoniusbildstock (4. Statio) – Kirche.
Amöneburg: 19.00 Uhr Hl. Messe des Pastoralverbundes (Franziskaner) – Hildegard Kauer/ Heinrich Braun/ Renate Herz/ Erika Dzialach

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen im Mai 2014

17.Mai	**Amöneburg**	**Taizé-Andacht**	**18.00 Uhr**
25. Mai – Rogate	**Amöneburg**		**11.00 Uhr**

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 18.5. 4. Sonntag n. Ostern (Cantate)
10.00 Uhr Gottesdienst

Wochenspruch
Singet dem Herrn ein neues Lied; denn er tut Wunder. *(Ps 98,1)*

Gemeindeveranstaltungen

Montag	10.00 Uhr Gedächtnistraining
	17.45 und 19.30 Uhr Flöten
	19.30 Uhr Förderkreis
Dienstag	15.30 Uhr Hauptkonfirmanden
	20.00 Uhr Bläserchor

Kindergartennachrichten

NULL bis SECHS

Präventive Beratung

für Eltern & KiTas

Beratung und Unterstützung
- Vom Baby- bis ins Vorschulalter
- Bei allen kleinen und großen Fragen zur Entwicklung und Erziehung oder zum Verhalten Ihres Kindes
- Hilfsmöglichkeiten und Empfehlungen zur Förderung
- Die Beratung ist kostenfrei, auf Wunsch auch anonym
- Wir unterliegen der Schweigepflicht

Offene Sprechstunde
(ohne Voranmeldung)
In Amöneburg, Mardorf und Roßdorf
Katholische Kindertagesstätte Amöneburg
Donnerstag, 22.05.2014
Donnerstag, 26.06.2014
Donnerstag, 24.07.2014
immer von 08.30 Uhr – 09.30 Uhr
Katholische Kindertagesstätte Mardorf
Montag, 26.05.2014
Montag, 23.06.2014
immer von 08.30 Uhr – 09.30 Uhr
Katholische Kindertagesstätte Roßdorf
Donnerstag, 05.06.2014
Donnerstag, 03.07.2014
immer von 08.00 Uhr – 09.00 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin:
Maike Marwedel (Dipl.-Päd.)
Persönliche Termine nach Vereinbarung auch
- Im Regionalbüro in Kirchhain, Chemnitzerstraße 8 (in der Kita)

Telefon: 06422/8991903 oder Mobil: 0170 - 9161580
- In der Kita Ihres Kindes oder bei Ihnen zu Hause

VHS - Nachrichten

Ehrenamtlich ausgebrannt?

Volkshochschule bietet Seminar zur Burnout-Prävention für Freiwillige
Kräfte gezielt einsetzen und Anerkennung finden

Marburg-Biedenkopf – Kraftverausgabung und Mühen können nicht nur im Beruf sondern auch im Ehrenamt zu einem Burnout führen, wenn sie keine anerkennende Resonanz finden. In einem Wochenendseminar zeigt der Volkshochschule (vhs) des Landkreises Marburg-Biedenkopf Wege auf, wie man sich aus Situationen mit dem Risiko auszubrennen befreien kann, um weiterhin engagiert im Ehrenamt aktiv sein zu können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars suchen unter fachkundiger Leitung nach den Kräfteschluckern, gibt Hilfestellung, verlorene Vitalität wiederzufinden und macht die Teilnehmenden stark, ihre Kräfte und Mühen gezielt einzusetzen, Belastungen souverän und offensiv standzuhalten und Wege zu finden, wie sie für ihre Leistungen Anerkennung, Dank und Resonanz finden.
Das Seminar der vhs findet in Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf (FAM) am Freitag, 23. Mai, von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr, und am Samstag, 24. Mai, von 10:00 Uhr bis 15:30 Uhr, im vhs-Seminarraum in der Grundschule in Cölbe statt und kostet für ehrenamtlich Aktive 10 Euro.
Information und Anmeldung bei der vhs-Geschäftsstelle in Biedenkopf unter der Telefonnummer 06461 79 3140, per E-Mail unter: muellerm@marburg-biedenkopf.de oder im Internet unter www.vhs.marburg-biedenkopf.de .

Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Und wann werben Sie?

Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:

Tel. 0 66 43-96 27-0

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Einladung

zum nächsten gemütlichen Nachmittag
Sticken, Stricken, Reden und mehr

am Dienstag, 27. Mai 2014
um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg,
Kontakt: Brigitte Krauskopf,
Untergasse 4,
Amöneburg,
Tel. 06422/857485

Seniorennachmittag im Bürgerhaus Mardorf

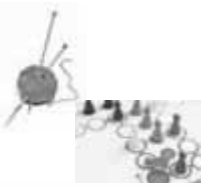
Referent des Seniorennachmittags war Walter Kaiser aus Ebsdorf mit seinem Bildvortrag über Australien.
Neben Senioren aus allen Stadtteilen konnten auch Gäste aus Homberg/Ohm begrüßt werden. Die Bewohner des Seniorenzentrums Goldborn machen zweimal im Monat einen Ausflug. Nachdem man im Ohmtalboten vom Vortrag über
Australien erfahren hatte, beschloss man, nach Mardorf zu kommen. Mit besonderem Interesse verfolgte einer der Gäste den Vortrag, denn er hatte 4 Jahre in Australien gelebt.

Herr Kaiser hat Australien zweimal bereist. Seine Tochter war dort zunächst als Austauschschülerin und später dann als Praktikantin am Goethe-Institut tätig.
Mit dem Mietwagen oder Bus war er jeweils mehrere Wochen in „Down under“ unterwegs. Er erfuhr in dieser Zeit viel über Land, Leute, Flora und Fauna.
Seine Reisen führten ihn u.a. nach Sydney, der Metropole mit dem weltberühmten Opernhaus, wo er einmal einen Jahreswechsel erlebte. In Geelong, der Hafenstadt an der Port-Phillip-Bucht, ist die Schule, die den Schüleraustausch mit der Gesamtschule Ebsdorfergrund durchführt.
Zu seinen weiteren Stationen gehörte Canberra, die Hauptstadt Australiens sowie die Blue mountains, (die blauen Berge), ein Gebirge, das vor allem wegen seiner Artenvielfalt der Eukalyptusbäume zum Weltnaturerbe der UNESCO erklärt wurde.
Die Reise ins Innere des Kontinents führte ihn über Alice Springs ins Outback, so bezeichnet man das Hinterland, in dem Temperaturen bis zu 50 Grad Celsius herrschen können. Hier fällt manchmal jahrelang kein Regen. Touristisch erschlossen ist der Uluru-Kata-Tjuta-Nationalpark, in dessen Zentrum sich der berühmte Monolith Uluru, auch Ayers Rock genannt, befindet. Der Ururu, so erfuhren die Besucher, ist der heilige Berg der australischen Ureinwohner.

Wir danken Herrn Kaiser für den interessanten Vortrag und den ehrenamtlichen Helferinnen für die Gestaltung des Nachmittags.

Zeitungsleser wissen MEHR!

Seniorentreffpunkt in Rüdigheim



Das Treffen am 29. Mai fällt aus (Himmelfahrt).
Am 26. Juni 2014 ist ein gemeinsamer Besuch der Eisdiele in Schweinsberg geplant.
Treffpunkt ist um 15.00 Uhr an der Bushaltestelle.
Im Juli und August 2014 ist Sommerpause.
Das nächste Treffen ist im September 2014.
Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 22, 24 und 25 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 22 | Freitag, 23.05.14, bis 8.00 Uhr

Ausgabe 24 | Freitag, 06.06.14, bis 8.00 Uhr

Ausgabe 25 | Freitag, 13.06.14, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Betreuungsverein – Bürgersprechstunde

am Dienstag, 27. Mai 2014 um 17.00 Uhr
im Schwesterhaus Mardorf

Weder Ehe- und Lebenspartner noch Eltern oder Kinder können im Bedarfsfall rechtsverbindliche Entscheidungen für nahe Angehörigen treffen. Sie benötigen dafür eine Vollmacht oder eine gerichtliche Bestellung zum/r Betreuer/in.

Wir beraten, unterstützen und schulen zu

Rechtlicher Vorsorge, wenn Sie mittels Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung in guten Zeiten bestimmen wollen, wer für Sie im Bedarfsfall Entscheidungen treffen darf und was dabei zu beachten ist,

Rechtlicher Vertretung, wenn Sie als gerichtlich bestellter Betreuer oder als Bevollmächtigter für eine andere Person vertretungsweise handeln und geben

Informationen zum Persönlichen Budget: Menschen mit Behinderung kann ein Geldbetrag (das Budget) monatlich ausgezahlt werden, um Assistenzkräfte und Helfer selbst auszuwählen und zu bezahlen.

Ort: Amöneburg-Mardorf, Schwesternhaus
Zeit: jeden 4. Dienstag im Monat, 17:00-18:00 Uhr
Termin: 27.05.2014
Telefon während der Sprechstunde 0174 912 8003
Sie erreichen uns im Beratungszentrum BiP
Am Grün 16, 35037 Marburg
Mo-Fr 9:00-13:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel.: 06421 166 465-0
E-Mail: info@sub-mr.de Internet: www.sub-mr.de
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.)

Maiandacht der Großgemeinde der Frauengemeinschaften

Am 30.05.2014 findet die Maiandacht aller Frauengemeinschaften der Großgemeinde in Mardorf statt. Beginn ist um 19.00 Uhr an der Grotte. Bei schlechtem Wetter findet die Maiandacht in der Kirche statt.
Alle Frauen der Großgemeinde sind hierzu rechtherzlich eingeladen.

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Katholische Frauengemeinschaft fährt zur Landesesgartenschau nach Gießen

Die gemeinsame Fahrt mit den katholischen Frauen sowie allen Interessierte aus der Großgemeinde findet am 07. Juli 2014 statt.
In Gießen ist die diesjährige Landesgartenschau.
Abfahrt ca. 12:30 Uhr, angefahren werden alle Ortsteile Amöneburgs.
Die genauen Zeiten werden noch bekannt gegeben.
Zum Abschluss ist ein gemeinsames Abendessen geplant.
Anschließend Rückfahrt ca. 20:00 Uhr.
Verbindliche Anmeldung bis 30. Juni 2014 bei Silvia Schick Tel: 06429/7620. Der Fahrpreis inkl. Eintritt beträgt 25,00 €.

Frauengemeinschaft Amöneburg

Besuch der Freilichtspiele in Hallenberg

Sonntag, den 15.6.2014, um 15.30 h „Die Päpstin“.
Diese Fahrt wird als **Gemeinschaftsangebot von Frauengemeinschaft und Kolpingfamilie** durchgeführt, um die Busfahrt kostengünstiger zu gestalten.
Der Abfahrtstermin wird noch bekannt gegeben.
Wir bitten um baldige Anmeldung bei Lucia Fischer, Tel. 06422/3873.
Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Mai 2014

Donnerstag, 15.05.:
Frikadelle mit Tomaten und Käse überbacken dazu Wedges

Dienstag, 20.05.:
Pizza und gemischter Salat

Donnerstag, 22.05.:
Rindfleisch und Meerrettichsoße, Rote Beete und Salzkartoffeln

Dienstag, 27.05.:
Nudelauflauf mit Salat
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Tischtennis-Club Mardorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung des TTC Mardorf

Der TTC Mardorf lädt alle seine Mitglieder am 16.05.2014 zur Jahreshauptversammlung ins Vereinsheim, Dorfgraben 10b, recht herzlich ein. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Tagesordnungspunkte:
1.) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2.) Bericht des 1. Vorsitzenden
3.) Bericht des Schriftführers
4.) Bericht des Kassierers
5.) Bericht der Kassenprüfer
6.) Entlastung des Gesamtvorstandes
7.) Verschiedenes

Hinweis:Anträge zur Tagesordnung sind mindestens 7 Tage vor Beginn der Versammlung schriftlich an den Vorstand zu richten.Der Vorstand freut sich, wenn auch dieses Jahr wieder zahlreiche Mitglieder zur Jahreshauptversammlung kommen.

Sternstuben Roßdorf

Mittagstisch

Menüplan für Mai 2014

Mittwoch, 14.05.2014
Hausmacher Bratwurst mit gedünsteten Zwiebeln, Bratkartoffeln und Salat

Freitag, 16.05.2014
Schweinekammbraten, Soße, Salzkartoffeln und Leipziger Allerlei

Mittwoch, 21.05.2014
Frikadellen, Bratkartoffeln und Möhrengemüse

Freitag, 23.05.2014
Cordon bleu vom Schwein, Kroketten und Gurkensalat

Mittwoch, 28.05.2014
Gyros vom Schwein, Spätzle, Krautsalat und Zaziki

Freitag, 30.05.2014
Saftiger Gulasch, Nudeln und Salat
Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Landfrauen Rüdigheim

Vortrag Landfrauen und Frauengemeinschaft Rüdigheim

Der gemeinsame Vortrag der Landfrauen und der Frauengemeinschaft findet bereits am Donnerstag, 22. Mai 2014 statt. Frau Wormsbächer wird zu dem Thema: Die vier Jahreszeiten einer Frau einen Vortrag halten. Die Veranstaltung findet um 20 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim statt.

Tauzieh- und Wanderfreunde 1980 Rüdigheim e.V.

EVG-Wanderung in Gedern-Wenings

Dieses Wochenende, den **17. und 18. Mai 2014** veranstalten die Wanderfreunde Wenings ihre EVG-Volkswandertage. Gestartet wird ab der Festhalle Wenings am Samstag in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr und am Sonntag von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die markierten Strecken sind 8, 12 und 20 km lang.
Die Tauzieh- und Wanderfreunde Rüdigheim laden ihre Mitglieder und Freunde zur aktiven Teilnahme ein.

Weitere Veranstaltungen:

Mai 2014

24./25.05.	EVG-Wanderung des Ski- und Wanderclub Huttengrund / Huttengundhalle Bad Soden Salmünster-Romsthal / Sa: 11.00-17.00 Uhr / So. 07.00-12.00 Uhr / 4,8,12 und 21 km
Do, 29.05.	(Chr.Himmelfahrt) IVV-Wanderung der Wanderfreunde Hatzbachtal Bürgerhaus Hatzbach / 7.00 bis 13.00 Uhr / 5, 10 und 20 km (es wird auch der EVG Wertungsstempel vergeben!)
31.05./01.06.	EVG-Wandertage der Wandervögel Lorbach / Wolfgang-Konrad-Halle, Lorbach / Sa: 12.00 bis 16.00 Uhr / So. 7.00 bis 12.00 Uhr / 6, 11 und 17 km

Juni 2014

06./07.06.	V-EVG-Wandertage Europa-Volkswandertage / EVG-Deutschland und VSF Gießen / in Pohlheim-Watzenborn, Volkshalle Sa: 6.30 bis 15.00 Uhr / So: 6.30 bis 13.30 Uhr / 7, 14, 21 und 42 km
28./29.05.	EVG-Wanderung der Wanderfreunde „Gut Fuß“ Bauernheim / DGH Friedberg-Bauernheim / Sa: 11.00 bis 16.00 Uhr / So: 07.00 bis 12.00 Uhr / 3, 6, 12 und 18 km

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Wer zahlt bei Parkverstößen?

In einem Fall vor dem OLG Frankfurt am Main ging es darum, ob der betroffene Halter für einen Parkverstoß zahlen muss, wenn ihm durch die Verwaltungsbehörde nicht deutlich gemacht wurde, dass eine mögliche Halterhaftung besteht. Eine derartige Anhörung konnte das OLG Frankfurt im Hinblick auf die Handhabung der Verwaltungsbehörde und dem Angebot eines Verwarnungsgeldangebotes noch nicht erkennen. Nach Auffassung des OLG ist für eine solche Verpflichtung aber erforderlich, dass dem Halter der Hinweis erteilt wird, dass insbesondere die Kosten des Verwaltungsverfahrens ihm auferlegt werden können, wenn der Fahrer nicht ermittelt werden kann. Es ist daher ein entsprechendes Verwarnungsgeldangebot sorgfältig zu prüfen.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Sprechzeiten
in der
Homberger Straße 16a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz
Familienrecht · Erbrecht · Verkehrsrecht ·

– Anzeige –

Erbrecht:

Risiko des mangelnden Testierwillens bei ungewöhnlicher Testamentsgestaltung

Das OLG Hamburg hatte in seinem Beschluss vom 08.10.2013 -2 W 80/13- einen Fall zu entscheiden, in dem der Erblasser auf einer Karte zwei Aufkleber anbrachte, wobei der eine die Aufschrift aufwies, dass die Antragstellerin seine „Haupterbin“ sein solle, der andere Aufkleber die Initialen des Erblassers und ein Datum enthielt. Der erforderliche Testierwille des Erblassers wurde seitens des OLG Hamburg verneint, da u. a. die Aufkleber manipulierbar waren, keine Überschrift, die auf eine letztwillige Verfügung hinwies, vorhanden war, sowie der Vorname des Erblassers und die Angabe des Orts der Errichtung fehlten. Ferner mangelte es an einer eigenhändigen Unterschrift des Erblassers. Der Erbscheinsantrag der sog. „Haupterbin“, wobei zudem auch eine solche Stellung dem Gesetz unbekannt ist, wurde somit aufgrund des mangelnden Testierwillens und der fehlenden eigenhändigen Unterschrift des Erblassers abgewiesen.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Und wann werben Sie?

Am besten gleich – ehe es einer vor Ihnen tut:

Tel. 0 66 43-96 27-0

Neue Wege der Mobilität: „Elektromobiles Dorf-Carsharing in Gemünden (Felda)“

Auftaktveranstaltung am 19. Mai 2014

Gemünden (ek).Der Vogelsbergkreis geht neue Wege, um das Mobilitätsangebot in dem flächenmäßig sehr ausgedehnten Landkreis zu optimieren. Eines dieser neuen Angebote wird in den kommenden Monaten in Gemünden entstehen, wo es zu einem Carsharing-Angebot mit einem Elektrofahrzeug kommen soll. Bürgermeister Lothar Bott, schon frühzeitig auf dieses Mobilitätsangebot auf Kreisebene aufmerksam geworden, informierte darüber frühzeitig den Gemeindevorstand, der sich hinter diese Sache stellte und holte neben dem Ortsbeirat auch weitere örtliche Gremien, wie den Seniorenbeirat und die Burschenschaft ins Boot, um ein solches Pilotprojekt auf möglichst breiter Basis zu verankern. Schließlich gelang es Bott nach beharrlichen Vorgesprächen und Abstimmungen im Kreis diese besondere Chance nach Gemünden zu holen und damit einen völlig neuen und spannenden Weg zu beschreiten, der durchaus zukunftsweisend für große Flächenkreise werden könnte.

Am Montag, den 19. Mai 2014, findet von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr aus diesem Grund ein Auftakttreffen im Feuerwehrhaus / Gemeinschaftshaus des Ortsteils Nieder-Gemünden (Gemeinde Gemünden (Felda)) statt. Zusammen mit weiteren Expertinnen und Experten wird das Team der Goethe-Universität Frankfurt am Main über das Projekt des elektromobilen Dorf-Carsharing in Gemünden (Felda) informieren. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Gemünden. Im Rahmen dieser ersten Projektvorstellung werden interessierte Bürgerinnen und Bürger für die Konzepterarbeitungsgruppe gesucht.

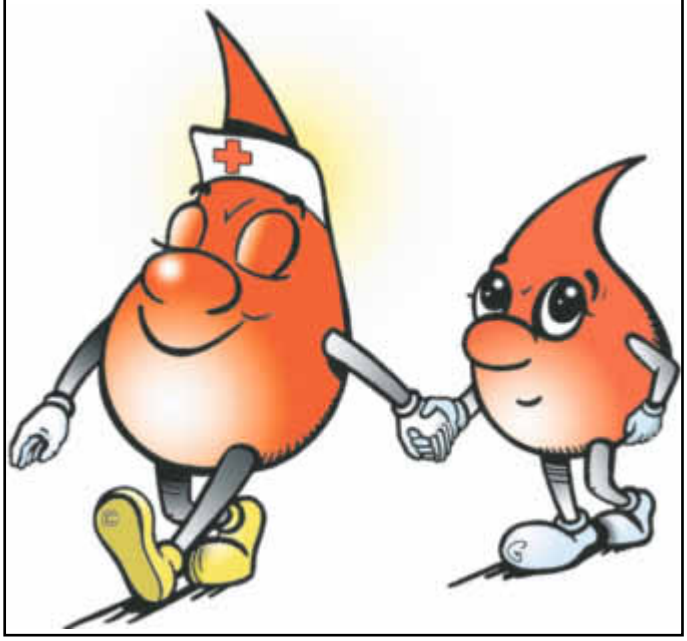
Die gemeinschaftliche Nutzung eines elektrischen Fahrzeugs, welches am Rathaus bereitgestellt und dort auch über eine Stromtankstelle mit „Saft“ versorgt werden wird, soll allen Bürgerinnen und Bürgern neue und nachhaltige Möglichkeiten der Mobilität eröffnen. Im Auftrag des Vogelsbergkreises wird das Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur (IWAK) der Goethe-Universität Frankfurt am Main unter der Leitung der Direktorin Prof. Dr. Birgit Blättel-Mink die Konzepterarbeitung übernehmen.

Ziel ist es, ein Angebot zu konzipieren, dass möglichst allen späteren Nutzerinnen und Nutzern in der Gemeinde Gemünden gerecht wird. Wesentlicher Bestandteil ist daher die frühe Einbindung aller interessierten Bürgerinnen und Bürger. So besteht die Möglichkeit, sich aktiv an der Konzeptionierung des neuen Mobilitätsangebots zu beteiligen und Teil der Konzepterarbeitungsgruppe zu werden. Über die Arbeit der Konzepterarbeitungsgruppe und eine mögliche und erwünschte Mitarbeit wird ebenfalls im Rahmen des Auftakttreffens am 19. Mai näher informiert werden. Bereits in Kürze soll dann mit der eigentlichen Konzepterarbeitung begonnen werden, damit möglichst bald das Mobilitätsangebot in der Gemeinde Gemünden erweitert werden kann.

Das Team der Goethe-Universität Frankfurt am Main, sowie auch die Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde Gemünden sowie des Vogelsbergkreis freuen sich über zahlreiches Erscheinen aller interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Blutspende am 14.05.2014

DGH Burg-Gemünden
DRK 17.30 - 20.30 Uhr



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 18. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung

Am Donnerstag, den 22. Mai 2014 findet um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen werden.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP
14.18.GVE.**01.**	Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes
14.18.GVE.**02.**	14.051.GVO.04 Prüfung von Umschuldungen zur Reduzierung des Zinsaufwandes
14.18.GVE.**03.**	14.051.GVO.07. Strafbarkeit von Stadtverordneten und Gemeindevertretern
14.18.GVE.**04.**	Kindertagesstätte Siebenstein Personalplanung / Gebührenkalkulation Hier: Vorlage zur Änderung der Gebührenordnung unter Berücksichtigung optimierter Öffnungszeiten
14.18.GVE.**05.**	Anbau an das Feuerwehrgerätehaus
14.18.GVE.**05.1**	Hier: Auftragsvergabe Nachtragsangebot Außenanlage Feuerwehrhof und Umgestaltung Spielplatz am Gebäude
14.18.GVE.**05.2**	Anfrage der BGG-Fraktion
14.18.GVE.**06.**	Um- und Ausbau der L 3073 OD Gemünden OT Elpenrod Hier: Stellungnahme des Ortsbeirates Elpenrod sowie der Anlieger
14.18.GVE.**07.**	Anliegerversammlungen Hier: Antrag der BGG-Fraktion
14.18.GVE.**08.**	Erwartungen der Gemeinde Gemünden (Felda) an die hessische Landesregierung Hier: Resolutionsantrag der SPD-Fraktion
14.18.GVE.**09.**	Einrichtung einer „Immobilienbörse“ Hier: Antrag der UBL-Fraktion
14.18.GVE.**10.**	Prüfung Zusammenlegung/Schließung Kläranlagen, Anschluss an Abwasserverband Hier: Antrag der UBL-Fraktion
14.18.GVE.**11.**	Anfragen

Gemünden (Felda), den 09. Mai 2014

gez. Pitzer,
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Niederschrift der 17. Sitzung der Gemeindevertretung

der Gemeinde Gemünden (Felda) am 20.02.2014 im DGH Elpenrod

Drucksachennr. TOP

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Karl Pitzer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Zur Tagesordnung gibt es einen Antrag der BGG-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, unverzüglich eine sachlich korrigierte und sorgfältig erarbeitete Information über die noch zu verschikkenden Wasser-Abgabenbescheide zu veröffentlichen und so die Fehler der erfolgten Veröffentlichung zu beseitigen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Die Aufnahme des Antrages auf die Tagesordnung gilt somit als angenommen und wird als TOP 9 behandelt.

14.17.GVE.**01.** **Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes**

Der Bericht liegt der Gemeindevertretung schriftlich vor. Der Bürgermeister gibt Erläuterungen zu einzelnen Themen.

14.17.GVE.**02.** **Gründung des Zweckverbandes „Regionale Daseinsvorsorge Jugend und Bildung im Vogelsbergkreis“**

Die Gemeindevertreterin Dunja Werneburg berichtet aus der Ausschusssitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur, Sport und erläutert, dass der Gemeindevorstand die Vorlage zurück gezogen hat, da die vom Vogelsbergkreis eingereichte Satzung seitens des Regierungspräsidiums nicht genehmigt wurde.

14.17.GVE.**03.** **Dorferneuerung Ehringshausen/Rülfenrod**
Hier: Planung Dorfzentrum Ehringshausen

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den Gemeindevorstand zu beauftragen, für die Variante IV einen Förderantrag bei der Dorferneuerung zu stellen. Parallel dazu sind Verhandlungen über den DRK-Nutzungsvertrag zu führen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.17.GVE.**04.** **Einrichtung eine Kinder- und Jugendbeirates in der Gemeinde Gemünden (Felda)**

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag auf Einrichtung eines Kinder- und Jugendbeirates vorerst nicht weiter zu verfolgen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.17.GVE.**05.** **Beteiligung an der Breitbandbeteiligungsgesellschaft Vogelsbergkreis GmbH**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Breitbandbeteiligungsgesellschaft Vogelsbergkreis GmbH beizutreten und einen Geschäftsanteil von 3000,00 EUR zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.17.GVE.**06** **Doppelhaushalt Gemünden (Felda) 2013 und 2014**

14.17.GVE.**06.1** **Hier: Haushaltsvollzug 2013**

Bericht gemäß § 28 GemHVO

Die Gemeindevertretung nimmt gemäß § 28 GemHVO Kenntnis vom Bericht zum Haushaltsvollzug im Haushaltsjahr 2013.

14.17.GVE.**06.2** **Hier: Haushaltsvollzug 2013**
Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 100 HGO

Die Gemeindevertretung nimmt gemäß § 100 HGO von den überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des 2. Halbjahres 2013 - wie in der Aufstellung dargelegt - Kenntnis.

14.17.GVE.**07** **Ausbau der Landesstraße L 3073 mit Gehweganlagen im Bereich der Ortsdurchfahrt Gemünden, Ortsteil Elpenrod**
Hier: Information zur Planung und Gehweg im Bereich Örtenröder Straße 23 und 25

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung beschließt die aktuelle Straßenausbauplanung unter Berücksichtigung der Herstellung der Gehweganlage mit einer Winkelstützmauer im Bereich der Grundstücke Örtenröder Straße 23 und 25 offen zu legen. Der Ortsbeirat ist im Rahmen der Planoffenlage zu beteiligen.
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 11
Dagegen: 0
Enthaltung: 2
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.17.GVE.**08** **Prüfung von Umschuldungen zur Reduzierung des Zinsaufwandes**
Hier: Antrag der UBL-Fraktion vom 06.02.2014

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, die Kreditverträge der Gemeinde dahingehend zu überprüfen, ob sie so umgeschuldet werden können, dass die Zinslast in Summe geringer ist.
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 11
Dagegen: 0
Enthaltung: 2
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.17.GVE.**09** **Eilantrag der BGG-Fraktion**

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand damit zu beauftragen, unverzüglich eine sachlich korrigierte und sorgfältig erarbeitete Information über die noch zu verschickenden Wasser-Abgabenbescheide zu veröffentlichen und so die Fehler der erfolgten Veröffentlichung zu beseitigen.
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.
Für das Protokoll:

gez. Pitzer — *gez. Wolf*
Vorsitzender der Gemeindevertretung — *Schriftführer*

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6,
35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch
und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634
Gemeindeverwaltung - Zentrale **(06634) 9606-0**
Telefax **9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer 9606-**10**
(Frau Böcher)
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)
E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse 9606-**14**
(Frau Reitz)
E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung 9606-**12**
(Herr Wolf)
E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung 9606-**22**
(Frau Kern)
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt 9606-**13**
Renten/Sozialhilfen
Gewerbeamt
(Frau Kömpf)
E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt 9606-**18**
Frauenbeauftragte
Fundbüro
(Frau Horst)
E-Mail: einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle 9606-**19**
Ordnungsamt
Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“
(Frau Schmuck)
E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen 9606-**20**
(Frau Rohrbach)
E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- und Servicehof 918481
(Herr Richber)
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen 8155

Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl 746
- Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen 917484

Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka 0173 - 4762677
oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Gabriel	503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Sprechtag des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales

Am **21.05.2014 von 09.00 - 12.00 Uhr**
und 13.00 - 16.00 Uhr
In **Marburg, Frauenbergstr. 35**
Erdgeschoß, Raum 09

Informationen für Besucher:
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung am Sprechtag ist nicht möglich.

Entsorgung von Grünabfällen

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Gemünden (Felda), den 02.04.2014

Bott, Bürgermeister

Die Ortsnamensschilder gehen in Produktion

Gemünden/Ehringshausen/Rülfenrod (ek). Eine besondere Idee hatten Dunja Werneburg, Eberhard von Krosigk und Uwe Langohr, die im Rahmen der „Geschichts-AG“ innerhalb der Dorferneuerung Ehringshausen / Rülfenrod ehrenamtlich engagiert sind. Nach monatelanger Vorbereitung und einem Engagement von mehreren hundert Stunden konnten sie den Bürgern rechtzeitig vor dem Weihnachtsfest im vergangenen Jahr zwei ganz besondere Geschenke vorstellen, nämlich einen Kalender mit ausgewählten historischen Fotos als Monatsblätter, sowie eine umfassende DVD mit weit mehr als 2.500 Bildern, Zeitdokumenten und topografischen Karten. Die Einnahmen aus dem Verkauf, so die Zusage im vergangenen Jahr, sollte für die Herstellung der ursprünglich im Rahmen der Dorferneuerung vorgesehenen „Ortsnamensschilder“ verwendet werden. Seinerzeit hatte man die Zusage vom zuständigen Amt für den ländlichen Raum, wonach diese Schilder mit historischen Ortsnamen im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms gefördert werden können. Dann habe man aber zur Kenntnis nehmen müssen, dass solche Schilder an den Häusern nicht gefördert werden, wobei diese Absage zu einem Zeitpunkt kam, als man schon in vielen Haushalten nachgefragt hatte und auf eine breite Zustimmung in der Bevölkerung, sowohl in Ehringshausen, als auch in Rülfenrod, gestoßen war. Einig war man sich in der Geschichts-AG, zu der neben Dunja Werneburg, Eberhard von Krosigk und Uwe Langohr, noch Karl Pitzer, Peter Gabriel und Katrin Pitzer gehören, dass es ausgesprochen schade wäre, wenn ein solches Vorhaben, das auf so breite Zustimmung in der Bevölkerung gestoßen war, nun nicht verwirklicht werden könnte. Aus diesem Dilemma heraus wurde die Idee zu der DVD und dem Kalender geboren. Im Rahmen eines Pressetermins wurde nun das fertige Schild für die Dorfnamen öffentlich vorgestellt und die Bürger sind nun aufgerufen ihr Interesse an solchen Schildern zu dokumentieren und konkrete Bestellungen aufzugeben. In umfangreichen Vorarbeiten oblagen die Entwurfsarbeiten Eberhard von Krosigk und das nun vorgestellte Endergebnis stieß allgemein auf große Zustimmung und Anerkennung. Versehen sind die Schilder mit einer Ranke nach dem verstorbenen Künstler Horst Beutlberger, die Schilder sind absolut witterungsbeständig, werden mit rostfreien Abstandshaltern montiert und stellen zweifelsfrei eine echte Bereicherung dar. Von den Bürgern muss pro Schild nur ein geringer Eigenanteil von 20 Euro entrichtet werden, den darüber hinaus gehenden Betrag zur Finanzierung bezahlt man aus den Mitteln des oben beschriebenen Verkaufs im letzten Jahr. Nun sind die Bürger aufgerufen ihren positiven Bekundungen im Vorfeld konkrete Bestellungen folgen zu lassen. Angebracht werden die Schilder mit den Ortsnamen darüber hinaus aber auch an öffentlichen Gebäuden, beziehungsweise an Gebäuden mit historischem Hintergrund, um so auf die frühere Bedeutung der Gebäude hinzuweisen. Diese Schilder werden vollständig aus den vorhandenen Mitteln finanziert.

Das Foto zeigt von links: Eberhard von Krosigk, Dunja Werneburg und Uwe Langohr, die das erste Schild mit dem Dorfnamen „Dillemuths“ präsentieren.

Mit diesem Projekt, so der ausdrückliche Wunsch der Beteiligten, sollen die alten Dorfnamen der Ehringshäuser und Rülfenröder Familien im Ortsbild wieder optisch präsent werden.

Dorfnamen verraten vielfach etwas von ihren einstigen Bewohnern, von ihren Berufen, von Eigenarten, Spitznamen oder der besonderen Lage des jeweiligen Hauses. Die Initiatoren hoffen darauf, dass viele Bürger in den beiden Ortsteilen die Tradition ihrer Dorfnamen lebendig halten wollen und damit zugleich auch zum Geschichtsbewusstsein im Ort beitragen.
Bestellungen werden entgegen genommen von Dunja Werneburg (Tel.: 06634-919515), von Uwe Langohr (Tel.: 06634-441) und von Eberhard von Krosigk (Tel.: 06634/9180529). Bei Abgabe der Bestellung, die bis spätestens 31.07.2014 erfolgt sein sollte, müssen der jeweilige Dorfname, der auf dem Schild stehen soll, dessen Schreibweise und soweit bekannt Erläuterungen zu dem Dorfnamen mitgeteilt werden. Bestellungen können aber auch auf vorbereiteten Listen erfolgen, die an verschiedenen Treffpunkten ausgelegt sind. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auch all jene, die im Vorfeld ihr Interesse bekundet hatten, eine Bestellung vornehmen müssen. Nach Ablauf der Bestellfrist erfolgt die Bestellung der Schilder und deren Auslieferung. (Foto: ek).

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden
Elfriede Scharmann geb. Braun, Feldastraße 12, am 15.05. — 87 Jahre
Erika Müller geb. Hölscher, Beunegasse 13, am 17.05. — 80 Jahre
Erika Kalkreuter geb. Naas, Beunegasse 14, am 18.05. — 76 Jahre
Walter Kirchner, Feldastraße 5, am 19.05. — 86 Jahre
Sieglinde Queckbörner geb. Maus, Bahnhofstraße 13, am 19.05. — 78 Jahre

OT Burg-Gemünden
Erna Schwabe geb. Bast, Am Schlossberg 4, am 15.05. — 74 Jahre
Wilma Ruppel geb. Klaus, Am Bienrodsberg 11, am 18.05. — 76 Jahre
Reinhold Propp, Am Oberborn 20, am 18.05. — 76 Jahre

OT Ehringshausen
Karin Fischer geb. Wehlow, Torweg 6, am 19.05. — 74 Jahre

OT Elpenrod
Adolf Josef Benesch, Hainbacher Straße 17, am 17.05. — 75 Jahre

OT Hainbach
Karl Hertle, Ober-Ohmener Straße 12, am 14.05. — 77 Jahre

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Der Seniorenbeirat informiert

„Madda, veastisdea meich da nidd?" Vujealsbärjear Platt

Am Donnerstag, den 22. Mai 2014 um 14:00 Uhr haben wir den allseits bekannten „Mundartisten" Karl Heinz Theiß aus Burg-Gemünden im Seniorentreff der Gemeinde Gemünden (Felda) im Gemeindehaus der ev. Kirche in Nieder-Gemünden zu Gast.
Wir freuen uns auf seinen Besuch und laden dazu alle Seniorinnen und Senioren sehr herzlich ein.
Er wird uns in seiner unnachahmlichen Art unsere eigentliche Muttersprache - das Vogelsberger Platt - mit vielen Beispielen, auch mit eigenen Texten, vortragen.
Sogenannte „Neubürger', die mit der hiesigen „Ursprache" nicht so vertraut sind, werden trotzdem ihren Spaß dabei haben, denn selbstverständlich wird er für sie seine Vorträge in die hochdeutsche Sprache übersetzen.
Kuchen, Kaffe, Tee und Kaltgetränke werden wie immer angeboten.
Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de.

Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 22, 24 und 25 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 22 | Freitag, 23.05.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 24 | Freitag, 06.06.14, bis 8.00 Uhr
Ausgabe 25 | Freitag, 13.06.14, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

DRK Ortsvereinigung Gemünden

Erste-Hilfe-Lehrgang

Gemünden (ek). Der DRK-Ortsverein plant für Herbst 2014 die Durchführung eines Erste-Hilfe-Lehrgangs. Um den Bedarf festzustellen und dann auch entsprechend planen zu können, wendet man sich bereits jetzt an die Öffentlichkeit. Wie ein DRK-Sprecher weiter ausführte, dauert ein solcher Kurs zwei Tage und er würde natürlich auch die Erfordernisse eines entsprechenden Lehrgangs für Führerscheinbewerber beinhalten, so dass sich auch solche dazu anmelden könnten. Der genaue Termin würde dann nach einer Übersicht über die Bewerber, wobei insbesondere auch Mitglieder der örtlichen Feuerwehren sich angesprochen fühlen sollten, zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt. Interessenten für einen solchen EH-Lehrgang sollten sich bis spätestens 31.07.2014 bei Diana Stroh (Tel.: 06634/773), oder bei Erich Müller (Tel.: 06634/604) melden.

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ
Ihr Mitteilungsblatt!

DRK - OV Gemünden informiert

Blutspendetermin

am Mittwoch, 14.05.2014, 17:30 Uhr

Es wird auf den nächsten Blutspendetermin der DRK-Ortsvereinigung Gemünden hingewiesen, dieser findet statt am kommenden

Mittwoch, den 14. Mai 2014 im DGH von Burg-Gemünden in der Zeit von 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr.

In Anlehnung an den letzten Termin im Februar hoffen die freiwilligen Helfer des DRK auch diesmal auf möglichst viele Spendenwillige. Für das leibliche Wohl sorgen auch diesmal wieder die freiwilligen Helfer aus den Reihen der DRK-Ortsvereinigung. Es wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass neben dem Blutspendeausweis auch ein amtliches Dokument mit Lichtbild (z.B. Personalausweis) mitzubringen ist.

Bitte beachten, dass auch nach einer Grippe-Schutzimpfung direkt wieder Blut gespendet werden darf, sofern sich der Spender gesund und fit fühlt. Die DRK-Ortsvereinigung hofft, dass viele potentielle Spender sich die Zeit nehmen und mit ihrer Blutspende einen wichtigen und zugleich auch unverzichtbaren Beitrag zur Rettung anderer Personen leisten. Nur mit entsprechendem Spenderblut, welches über die Blutbanken zur Verfügung gestellt wird, ist es möglich eine Vielzahl von Operationen tagtäglich durchzuführen. Ohne die notwendigen Blutkonserven kann es zu terminlichen Verschiebungen bei Operationen kommen, was letztendlich für die Patienten lebensbedrohlich werden kann.

Von daher bittet die DRK-Ortsvereinigung um eine rege Beteiligung und freut sich auf die Spender. Am Rande sei noch darauf hingewiesen, dass die seitherigen Blutspendeausweise (gelb) gegen Plastikkarten (Scheckkartenformat) ausgetauscht werden. Nähere Einzelheiten dazu im Rahmen des Termins. Unter allen Blutspendern an diesem Termin verlost die DRK-Ortsvereinigung mehrere Essensgutscheine, die die Gewinner nach Auslosung dann später erhalten werden.

Kulturring Gemünden

Aufruf an alle Gemündener Vereine

Der Kulturring veranstaltet, bzw. organisiert in der Zeit vom 20. September bis zum 4. Oktober 2014 die ersten „Gemündener Kulturwochen“.

In dieser Zeit sollen besondere kulturelle Veranstaltungen stattfinden, für die gemeinsam - unter dem Dach des Kulturrings - geworben wird.

Vereine, die eine kulturelle Veranstaltung stattfinden lassen möchten, gleich welcher Art, werden gebeten, am Dienstag, den 27. Mai 2014 um 19.30 Uhr an einem „Treffen der Vereine“ in der „Theaterklause“ in Ehringshausen, Hauptstraße 43, teilzunehmen, um alles weitere zu besprechen.

Jahreshauptversammlung

Gemünden/Otterbach (ek). Die intensiven Vorbereitungen der ersten Gemündener Kulturwochen, sowie turnusmäßig anstehende Vorstandswahlen standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Kulturrings am Freitagabend im DGH. In seinem Rückblick ging Vorsitzender Karl Pitzer ausführlich auf die laufenden Vorbereitungen der 1. Gemündener Kulturwochen näher ein, mit denen sich der Vorstand in den letzten Monaten intensiv beschäftigt hatte. Dabei machte der Vorsitzende deutlich, dass man sich bewusst in der Vorstandsarbeit des letzten Jahres fast ausschließlich mit diesem einen Thema beschäftigt habe. Früher seien im Rahmen laufender Vorstandsarbeit immer sehr viele Themen gleichzeitig behandelt worden, was aus Erfahrung heraus aber nicht immer förderlich gewesen sei. Wolle man eine Sache zu einem erfolgreichen Abschluss bringen müsse man sich im Wesentlichen auch nur darauf konzentrieren. Natürlich gelte es dabei andere, weniger priorisierte Dinge nicht aus den Augen zu verlieren. Gerade in Bezug auf die Vorbereitung der Gemündener Kulturwochen habe man sehr viel Detailarbeit leisten müssen, auf die der Vorsitzende bei seinen weiteren Ausführungen näher einging. Als Terminziel für diese Kulturwochen habe man dabei den Monat September bereits ein Jahr zuvor ins Auge gefasst, was es erforderlich machte, dass man zunächst im Detail ohnehin anstehende Vereinsveranstaltungen in dieser Zeit näher unter die Lupe nehmen musste. Im weiteren Verlauf habe man dann den konkreten Zeitraum für die 1. Gemündener Kulturwochen festgelegt, die dementsprechend in der Zeit vom 20. September bis zum 04. Oktober 2014 stattfinden werden. Zugleich bedeute dies auch, dass alle in diesem Zeitraum ohnehin stattfindenden Veranstaltungen unter der Überschrift „Gemündener Kulturwochen“ stehen werden.

Um die Kulturwochen umfassend publik zu machen und kräftig die Werbetrommel zu rühren habe man sich im Vorstand auch mit dieser Thematik befasst und beschlossen ein Faltblatt zu erstellen. Inhalte des Faltblattes wurden ebenso besprochen, wie dessen optische Gestaltung. Ein wesentliches Kriterium sei darüber hinaus aber auch die Findung für ein treffendes Logo gewesen, welches konkret für die „Gemündener Kulturwochen“ konzipiert worden sei und damit eine visuelle Verknüpfung zu den Kulturwochen herstellen soll. Einen besonderen Dank richtete der Vorsitzende in diesem Zusammenhang an Eberhard von Krosigk, der mit großem Engagement und zeitlichem Einsatz zahlreiche Entwürfe gestaltet habe und immer wieder Änderungswünsche einarbeitete. In der letzten Vorstandsitzung habe man sich schließlich auf ein bestimmtes Logo geeinigt, so der Vorsitzende weiter. Er lud in diesem Zusammenhang zu einem Treffen der Vereine am 27. Mai 2014 in der Theaterklause nach Ehringshausen ein, wo die weitere Vorgehensweise erörtert werden soll. Pitzer schloss die Ausführungen zu diesem Themenkomplex mit dem Hinweis, dass selbst dann, wenn die 1. Gemündener Kulturwochen noch relativ bescheiden ausfallen sollten, man die Hoffnung habe, dass andere, diesmal nicht beteiligte Vereine, auf den Geschmack kommen werden und dann bei den 2. Gemündener Kulturwochen mitmachen. Verbunden seien die 1. Gemündener Kulturwochen zugleich mit dem 10-jährigen Bestehen des Kulturrings, der am 23.07.2004 aus der Taufe gehoben worden sei.

Weitere Themen mit denen man sich beschäftigen werde, wenn die Vorbereitungen zu den Kulturwochen „in trockenen Tüchern“ sind, seien geplante Kontaktaufnahmen zu anderen Kulturkreisen, ebenso wie eine geplante Neuauflage der Ausstellung „Mein Steckenpferd“, die 2010 ihre Premiere feierte.

Im weiteren Verlauf der Versammlung berichtete Renate Berner über das Netzwerk Vorlesen, ein Angebot der Stiftung Lesen, deren Kooperationspartner der Kulturring ist. Die Stiftung Lesen arbeitet mit verschiedenen Projekten und Programmen, um Deutschland zum Leseland zu machen und unterstütze ehrenamtliches Vorlesen. Nach ihren Worten engagieren sich immer mehr Menschen in ganz Deutschland als ehrenamtliche Vorleserin oder als ehrenamtlicher Vorleser. Das Netzwerk Vorlesen der Stiftung Lesen möchte unter dem Motto *„Wir unterstützen ehrenamtliches Vorlesen in Deutschland“* alle ehrenamtlich Vorlesenden bundesweit in ihrem Ehrenamt auf verschiedenen Ebenen unterstützen, so Renate Berner weiter. Gedacht sei dabei an Hilfen beim Einstieg ebenso, wie bei der Bereitstellung von Materialien. Es gelte ferner Unterstützung bei bestehenden Initiativen, ebenso bei Ausbildung, Betreuung und Beratung der Lesepaten zu leisten. Auch die Öffentlichkeitsarbeit sei dabei ein Thema, so Renate Berner abschließend, die noch einige prämierte Kinder-und Jugendbücher präsentierte, die man sich auch ausleihen könne.

Nach dem Bericht von Rechner Gerhard Fleischhauer, der einmütigen Entlastung des Vorstandes und der Wahl neuer Kassenprüfer übernahm Herbert Kömpf als Wahlleiter den Versammlungsvorsitz für die anstehenden Wahlen, die alle einstimmig erfolgen konnten und bei denen der Vorstand in fast allen Bereichen bestätigt wurde. Lediglich zwei Beisitzerpositionen wurden mit Brigitte Theiß und Alfred Gabriel neu besetzt. Danach gehören ferner für weitere zwei Jahre dem Vorstand an Vorsitzender Karl Pitzer, stellvertretender Vorsitzender Lothar Bott, stellvertretender Vorsitzender Eberhard von Krosigk, Schriftführerin Renate Berner , Rechner Gerhard Fleischhauer und neben den beiden neuen Beisitzern Beisitzer Norbert Raitz.

Der Vorsitzende Karl Pitzer dankte zum Abschluss der Versammlung dem aus der Vorstandsarbeit ausgeschiedenen Gründungsmitglied Ewald Wilhelm, der von 2004 bis 2010 stellvertretender Vorsitzender und in der Folge bis zu seinem Ausscheiden auf eigenen Wunsch als Beisitzer im Vorstand engagiert mitgearbeitet habe.

Gesangverein „Eintracht“ Burg-Gemünden

Jahreshauptversammlung

Die nächste Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Eintracht findet am Samstag, den 24.Mai 2014, statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Beginn ist um 20.00 Uhr im Saale der Gaststätte »Am Felsenkeller« in Burg-Gemünden. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totenehrung
3. Grußworte
4. Anträge zur Tagesordnung
5. Beschlussfassung: Verpflegungs-Bons und Übernahme der Kosten der Versammlung
6. Rückschau: Der Verein im letzten Jahr
7. Bericht des Rechners
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
9. Wahl eines neuen Kassenprüfers
10. Ehrungen (u.a. Sänger des Jahres)
11. Verschiedenes

Die Tagesordnung wird zudem bei Beginn der Versammlung ausgelegt. Weitere Anträge zur Tagesordnung können bis zum Beginn der Jahreshauptversammlung beim 1.Vorsitzenden gestellt werden.

Gerhard Fleischhauer
1.Vorsitzender

Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden

Anmeldung für die Fahrt in die Rhön mit dem OGV Burg-Gemünden

Der OGV-Burg-Gemünden lädt ein und bittet um Anmeldung zur Tagesfahrt am Pfingstmontag, 09.06.2014 in die Rhön.

Abfahrt gegen 8:00 Uhr in der Ohmstraße 5 (Getränkemarkt).

Bei Geisa wird ein ausgiebiges Frühstück eingenommen. Anschließend wird der Point Alpha besucht und an einer Museumsführung teilgenommen. Im Anschluss geht es in fränkische Museumsdorf nach Fladungen. Dort gibt es viel zu entdecken: Historische Gebäude, Gärten, Tiere, Museumsbahn „Rhön Züge“, musikalische Darbietungen, Mehl mahlen, Öle pressen, Bier brauen, Schnaps brennen, kulinarische Verpflegungen uvm. Danach wird die Heimreise angetreten. Ankunft ca. 19:00 Uhr.

Anmeldungen bitte bei Luise Müller (im Getränkeladen) Ohmstraße 5, Tel.: 06634-918957 oder bei Kurt Wehrwein Weideweg 18, Tel.: 06634-532 abgeben. Die Teilnahme kostet 30 EURO/p.P. und ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Der Preis beinhaltet die Fahrt, Eintrittspreise, Führung und das Frühstück.
Nicht nur Vereinsmitglieder, sondern alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen.
Also, ab in die Rhön!

Es freut sich der Vorstand

Laienspielgruppe Ehringshausen

Theaterklause

- Sie möchten den Abend bei einem Glas Wein ausklingen lassen?
- Sie wollen sich ein frisch gezapftes Bier gönnen?
- Sie suchen ein Lokal für eine Besprechung?
- Sie möchten sich gerne mit jemandem treffen - für einen gemütlichen Plausch bei einer Tasse Kaffee oder einem Glas Sekt?

Dann sind Sie bei uns richtig!
Gerne erwarten wir Sie in der „Theaterklause“ (ehemalige Gaststätte Schott)

am **Freitag**, den **16. Mai 2014 ab 18 Uhr**
und weiterhin jeden 2. und 3. Freitag im Monat - oder nach Vereinbarung.

Wissenswertes

Ev. Jugend fährt zum Jugendkirchentag nach Darmstadt:

Anmeldungen sind ab sofort möglich
Der Jugendkirchentag richtet sich an Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren. Er wird seit 2002 alle zwei Jahre von der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau organisiert und lockt so rund 4000 Jugendliche immer in eine andere Stadt auf dem Kirchengebiet. Nach zuletzt Mainz und Michelstadt findet der Jugendkirchentag nun vom 19. bis 22. Juni 2014 in Darmstadt statt.
Herzlich eingeladen sind Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren, aber auch junge Erwachsene, Ehrenamtliche und Hauptberufliche bekommen ein interessantes Programm geboten. Von Cafés und Chillout-Zonen, über Konzerte,Workshops, Diskussionen, Kreativarbeiten, Sport und Spiel bis hin zu Gottesdiensten und Bibelarbeiten ist für jeden Geschmack etwas dabei.
Bei allen Angeboten stehen die Lebenswelten und Interessen der Jugendlichen im Mittelpunkt. Die Besucher kommen um Spaß zu haben, Gemeinschaft zu erleben, Menschen kennenzulernen, Musik zu hören, Neues zu erfahren, auszuruhen und über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen.
Alle Veranstaltungen, die Übernachtungen, das Frühstück und ein RMV-Ticket sind im Preis (49 Euro für vier Tage) inbegriffen. Die Anmeldeflyer und weitere Informationen sind erhältlich bei den beiden Jugendarbeitern Holger Schäddel und Valentin Zimmerling (Kontakt: siehe unten). Anmeldeschluss ist der 26. Mai 2014. Am 04. Juni wird es in Alsfeld ein informatives Vortreffen geben mit allen Details.
Rund 250 Veranstaltungen laden die Besucher des Jugendkirchentags ein, viele verschiedene Dinge zu erleben, zu diskutieren, sich auszuprobieren, sich auszutoben oder auch auszuruhen. Eine Flashmobaktion, ein Poetry Slam, Aktionskunst und ein Konzert der Band ‚Mateó’ begeistern schon am ersten Tag der go(o)d days & nights. Eintauchen in eine andere Welt in voller Tauchmontur in einen riesigen Pool auf einem Truck, mit seinen Freunden am Menschenkicker die WM nachspielen, sich bei der Aquaparty im Nordbad austoben, bei der YOU FM Party antanzen, Kleider selber nähen, Musik mit iPads machen, Jugendbands lauschen und dabei chillen, schwindelnde Höhe im Seilgarten erleben, Schnelligkeit beweisen beim Bobbycarrennen oder bei der Gute Nacht Kirche entspannen und vieles mehr kann man an den Programmtagen.
Weitere Informationen und Tipps zur Anmeldung erhalten Sie bei Dekanatsjugendreferent Holger Schäddel, Tel. 06631.72699, e-mail: homberg@ev-jugend.de und bei Gemeindepädagoge Valentin Zimmerling, Tel. 06631.7069655, e-mail: jugendarbeit@evangelische-kirche-alsfeld.de.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

„Info-Überblick“ - Nützliche Internetadressen zu Informationen für eine anstehende Gebäudesanierung

Mit dem „Info-Überblick“ gibt die „Hessische Energiespar-Aktion“ nützliche Internethinweise zu Informationen für eine anstehende Gebäudesanierung. „Auskünfte zu relevanten Internethinweisen sind gerade während Messen, Ausstellungen und Vorträgen sehr gefragt“, so Werner Eicke-Hennig, Programmleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.

www.energiesparaktion.de Das Infoportal für Energieeinsparung bei Alt- und Neubauten in Hessen. Vielfältige Informationen schaffen Entscheidungsgrundlagen für Hauseigentümer rund ums Gebäude. Im Mittelpunkt steht die Heizenergieeinsparung im Altbau mit Informationen zum „Energiepass Hessen“, Energieberaterdatenbank, Fachartikel, Pressemitteilungen, Bestellservice. Fragebogen für den „Energiepass Hessen“ zum ermäßigten Preis von 37,50 EUR. Hier finden Sie auch eine Datenbank hessischer Energieberater.

www.energieland.hessen.de**:** „Förderkompass“ des Landes Hessen. Mit diesem Förderkompass stellt die Hessische Landesregierung den hessischen Bürgerinnen und Bürgern ein Instrument zu Verfügung, das die Suche nach einem geeigneten Förderprogramm für eine in Hessen geplante Bau- oder Sanierungsmaßnahme erleichtern soll. Darüber hinaus können Sie nach Förderprogrammen zur Mobilität suchen (Erdgas- und Elektro-Fahrzeuge).

www.bafa.de: Schwerpunkt: Förderung erneuerbarer Energien

www.kfw.de: Umfangreiche Förderprogramme im Bereich „Bauen, Wohnen, Energie sparen“. Hotline Info-Center Telefon: 0800/539-90 02

www.energie-effizienz-experten.de: BAFA - Energieberaterliste für die geförderte „Vor-Ort-Energieberatung“ (Beratung mit Gebäudebegehung)

www.verbraucher.de: Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Die „Flechtwand aus der Bronzezeit“ - Exponat kostenlos ausleihbar

Das Exponat „Flechtwand aus der Bronzezeit“ mit entsprechendem Informationsmaterial gehört zum Informationsangebot der „Hessischen Energiespar-Aktion“ und kann von allen interessierten Institutionen kostenlos ausgeliehen werden. Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei Herrn Klaus Fey, Pressekoordinator der „Hessischen Energiespar-Aktion“, Tel.: 069 / 42 69 41 66 oder fey-klaus@t-online.de

In der Nähe der hessischen Stadt Langenselbold wurde eine abgebrannte Siedlung ausgegraben, datiert aus der Bronzezeit vor 3.500 Jahren. Die Wände der Hütten bestanden aus zwei mit Abstand voneinander aufgesetzten Flechtwänden und dazwischen hatte man trockenes Gras eingestopft, etwa 10 cm dick. Das Gras war verbrannt, die Abdrücke der Halme in den hartgebrannten Lehmbewurf waren erhalten geblieben. Das Schadfeuer, das die Siedlung vernichtete, erhielt den Lehmbewurf bis heute. Ein Glücksfall für die hessischen Archäologen, denn nun konnten sie eine genauere Vorstellung darüber gewinnen, wie man vor 3.500 Jahren gelebt hat.

„Es ist äußerst plausibel, dass die Wände damals schon gut dämmten: In unserem Klima hätte über lange Zeiten im Winter in den Hütten Frost geherrscht. Mit der 10 cm dicken Grasfüllung ist der Wärmeschutz verblüffend gut. Der U-Wert liegt zwischen 0,5 und 1,0 W/(qmK), je nachdem, wie fest das Gras eingestopft wurde und ob es feine oder grobe Grashalme waren. Mit einer gewissen Demut sollten wir feststellen, diese Qualität wurde erst 1995 mit der damaligen Wärmeschutzverordnung wieder erreicht. Der Fortschritt führt uns also manchmal nur wieder zu Bewährtem aus der Vergangenheit zurück“, sagt Werner Eicke-Hennig, Programmleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.

In den Jahrtausenden dazwischen wurde der Wärmeschutz der Wände wieder schlechter: vier- bis sechsmal schlechter bei der Fachwerkwand, und die Vollziegelwand war immer noch dreimal schlechter als die bronzezeitliche Energiesparwand. Diese zeigt: Bauen mit der Natur und nicht gegen sie führt in unserem Klima zu einem guten Wärmeschutz. Die bronzezeitlichen Menschen werden im Rahmen ihrer Möglichkeiten so gebaut haben, wie es Ihnen gut tat. Wenn man in der Bronzezeit schon bei 10 cm Grasdämmstoff angelangt war, wie viel mehr können wir heute tun: Unsere Dämmstoffe sind haltbarer und dämmen besser, wir besitzen dauerhaftere Techniken und gute Werkzeuge aus Eisen und Stahl, überall in Hessen gibt es die ausführenden Planer und Handwerker, das Förderprogramm der KfW hilft mit Zuschüssen (www.kfw-foerderbank.de). Und wer mit Gras dämmen will, der findet nach 3.500 Jahren auch wieder Hersteller von Grasdämmstoff, industriell aufbereitet, versteht sich.

Ein Foto der Energiesparwand aus der Bronzezeit, einen Fachartikel sowie die U-Wertberechnung für die Wand finden Sie zusammen mit Informationen zum „Energiepass Hessen“ und die 13 Energiesparinformationen des Landes Hessen unter www.energiesparaktion.de.

Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen finden Sie unter www.verbraucher.de.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.

Zeitungsleser wissen ***MEHR!***

Reitz Gemüse
Frischer Spargel - Neues Team
Weiterstädter Spargel
an der Aral Tankstelle
in Homberg (Ohm)
donnerstags: 08:30 - 12:00 Uhr
sonntags: 08:30 - 12:00 Uhr
Fam. Reitz - Darmstädter Landstr. 15 - 64331 Weiterstadt - 06150-53516

Sicherheit, mit der Sie fest rechnen können.

Versicherungsbüro
Heinz Werner Weimer
Praktischer Betriebswirt HFL
Versicherungsfachmann (BWV)
Generalvertretung der
Frankfurter Versicherungs-Aktiengesellschaft
Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft
Vor dem Wehrgras 7 • 35102 Lohra - Kirchvers
Tel. 06426/6697 • Fax: 06426/5117

Jeder möchte im Alter nicht nur die Zeit, sondern auch das nötige Geld für ein schönes Leben haben. Allein mit der gesetzlichen Rente meist eine Illusion - mit einer Allianz Zukunftsrente kein Problem. Denn sie bietet ein attraktives Zusatzeinkommen. Jeden Monat, Jahr für Jahr. Ein Leben lang. **Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an.**
Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz

Anzeigenwerbung
www.wittich.de

An alle Schüler/innen, Rentner/innen, Hausfrauen und alle, die sich etwas dazu verdienen wollen

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für das Mitteilungsblatt »Ohmtal-Bote« in Haarhausen ab 1. Juli 2014.

Name:_____

Straße/Nr.:_____

PLZ/Ort/Ortsteil:_____

Telefon:_____

Geb.-Dat.:_____ Beruf:_____

Rufen Sie uns einfach an **(Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0)**
oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Stichwort »Zusteller«
Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein
E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de

Hallo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Auf dieser Seite sehen Sie einige Anzeigenvorlagen. Diese sind in Breite und Höhe verkleinert dargestellt.

Sie wollen mehr?

Gestalten Sie Ihre persönliche Familienanzeige doch einfach selbst über das Internet! Einfach auf www.wittich.de gehen und links in der Spalte auf »Ihre Privatanzeige mit AZweb« klicken! Schon können Sie aus hunderten Vorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!

Mehr Service, mehr Ideen, mehr Anzeigenvorlagen, mehr für Sie!

Gehen Sie auf www.wittich.de und entdecken die vielen Möglichkeiten. Ob eine private Kleinanzeige oder Familienanzeige es gibt für jeden Anlass die passende Vorlage.

Oder Sie werden selbst zum Gestalter und lassen Ihrer kreativität freien Lauf!

Ihr Wittich-Team

VERLAG WITTICH

Preise auf Anfrage bzw. im Internet! Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0

Räumungsverkauf

wegen Geschäftsaufgabe

Per Pedes
natural shoes and lifestyle

Wir verlängern bis zum 28. Mai

20 - 70% auf die komplette Lagerware...

...und ab sofort nochmal ganze **10%** auf die reduzierten Preise

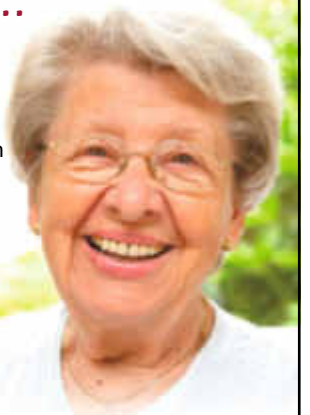
Marktplatz 2, Homberg (Ohm), Tel. 06633/1784, Mo - Fr.: 9.30 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 -13.00 Uhr

VERLAG WITTICH

seit 50 Jahren für Sie da!

Erfahren Sie mehr unter
www.jubiläum.wittich.de

„Hier fühle ich mich wie im Urlaub..."



Sie möchten verreisen oder brauchen selbst mal eine Auszeit und suchen jemanden, der sich liebevoll um Ihre pflegebedürftigen Angehörigen kümmert?

Wir beraten Sie gerne ausführlich zu unserer

KURZZEITPFLEGE

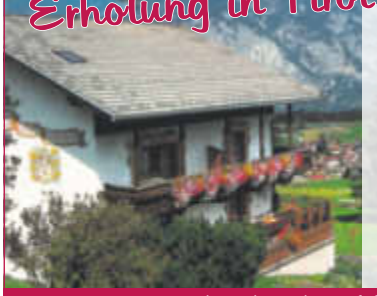
und sind auch im Notfall
24 Stunden für Sie erreichbar.

Seniorenzentrum Goldborn

PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-100
www.seniorenzentrum-goldborn.de

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

Suchen Sie Ruhe und Erholung in Tirol?



Dann kommen Sie ins Haus Huber in Oberperfuß. Wir bieten Ihnen sehr schöne Zimmer mit fließend Kalt- und Warmwasser, Balkon, Dusche, Gästeküche, Aufenthaltsraum, Sonnenterrasse, Gartenhaus und eine Ferienwohnung für 4 Personen mit allem Komfort.
Alles in sehr schöner, ruhiger Lage, 14 km westlich von Innsbruck.
Zimmerpreis inkl. sehr gutem Frühstück nur € 25,-/pro P, inkl. Kurtaxe.
Ferienwohnung nach Vereinbarung.

Veronika Huber, Oberperfuß/Tirol, Wiesgasse 6
Rufen Sie bitte an! Tel. 00 43 / 52 32 / 8 17 77
oder schreiben Sie uns: gaestehaus.huber@gmx.at - www.gaestehaus-huber.eu

Volltreffer

NEU: Vereinsanzeigen
für fast jeden Anlass
www.wittich.de/vereine

www.krag-immobilien.de

KRAG

VERKAUFT...

... haben wir dieses wunderschöne Haus. Und wir haben noch ernsthafte Interessenten. Wenn Sie mit dem Gedanken spielen, Ihre Immobilie zum höchstmöglichen Preis zu verkaufen, sind Sie bei uns in besten Händen. Überzeugen Sie sich von unserem einzigartigen Konzept zur maximalen Nachfrage mit Leistungsgarantie. Rufen Sie an. **Danke.**

☎ 0 64 62 / 9 14 80

www.wittich.de

Deko-Flohmarkt rund um das WOHNGUT

Samstag, den 17.05.2014,
von 10.00 bis 16.00 Uhr

SUCHEN Sie Kostbarkeiten -
FINDEN Sie Lieblingsstücke -
ERLEBEN Sie Spannendes

Genießen Sie belgische Waffeln & italienische Eisspezialitäten in unserem Café.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr WOHNGUT-Team

Das WOHNGUT Wohn- & Gartenaccessoires
Inh.: Daniela Riehl • In der Struth 6
35085 Ebsdorfergrund-Hachborn
Tel. 06424 9219333 • E-Mail: daniela@das-wohngut.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 11.00 bis 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Schmidt Immobilien
Ebsdorf

Wir suchen dringend im Landkreis

Einfamilienhaus für Ehepaar mit zwei Kindern, gerne mit Gartengrundstück, beziehbar innerhalb eines Jahres **€ 250.000,-**

Altbau für Handwerker, ab 80 m² Wfl., auch renovierungsbed. bis **€ 120.000,-**

Hofreite oder Haus mit Nebengebäude/n für Tierliebhaber, gerne mit angrenzendem großen Grundstück bis **€ 180.000,-**

Gr. Einfamilienhaus ab 140 m² Wfl. für gr. Fam. in ruhiger Lage bis **€ 300.000,-**

Baugrundstücke oder Bauerwartungsland in jeder Größe

Angebote

Einfamilienhaus in Großseelheim
90 m² Wfl., modernisiertes Fachwerkhaus m. toller Ausbaureserve u. gr. Balkon, geeig. für 2 Pers. oder kleine Familie **89.000,- €**

Ein- bis Zweifamilienhaus in Ebsdorfergrund
170 m² Wfl., ca. 680 m² Grdst., Garage, Einliegerwohnung, Garten, neue Pellet-Heizung, zusätzl. erwerbbar: angrenz. Baugrundstück von ca. 600 m² **179.000,- €**

Einfamilienhaus-Neubau in Ebsdorf
schlüsselfertig, 132 m² Wfl., 439 m² Grdst. **228.500,- €**

Einfamilienhaus-Neubau in Heskem
schlüsself., schöne Südhanglage, 140 m² Wfl., 510 m² Grdst. **237.500,- €**

Einfamilienhaus-Neubau in Hachborn
schlüsselfertig, 140 m² Wfl., 654 m² Grdst. **260.000,- €**

Neu im Ebsdorfergrund

Schmidt Immobilien Ebsdorf

– Anzeige –

Seit Anfang des Jahres 2014 gibt es im „Grund" einen neuen Partner in Sachen Immobilien. Sie suchen Ihr Traumhaus? Schmidt Immobilien Ebsdorf hilft Ihnen dabei, egal ob Sie eine Bestandsimmobilie suchen oder sich ganz individuell mit einem Neubau verwirklichen möchten. Vielleicht haben sich Ihre Lebensumstände auch im Laufe der Jahre verändert, das alte Haus ist zu groß geworden oder Sie benötigen mehr Wohnraum? Schmidt Immobilien Ebsdorf findet den passenden Käufer für Ihre Immobilie und hilft Ihnen bei wichtigen Fragen rund um den Immobilienverkauf:

- **Was ist meine Immobilie wert?**
- **Wie erziele ich den optimalen Preis?**
- **Wie vermeide ich Verhandlungsfehler?**
- **Wie gehe ich sicher, dass ich mein Geld nach dem Notartermin auch wirklich bekomme?**
- **… und viele mehr.**

Die Gelegenheit ist günstig, sowohl für Verkäufer als auch für Käufer: Wegen der historisch niedrigen Darlehenszinsen ist eine Immobilie oft auch ohne Eigenkapital finanzierbar.
Schmidt Immobilien Ebsdorf ist es wichtig, absolut seriös zu arbeiten - der Kauf oder Verkauf einer Immobilie ist schließlich oftmals eine „Entscheidung fürs Leben". Außerdem befindet sich die Immobilienvermittlung vor Ort im Landkreis und ist somit für die Kunden leicht erreichbar, Termine sind oft kurzfristig realisierbar.
Im Bereich Baufinanzierungen wird Schmidt Immobilien von Finanzberater Wilhelm Schmidt, der als BHW/Postbank-Mitarbeiter eine über 35-jährige Berufserfahrung mitbringt, unterstützt.

Neubauten: Schlüsselfertig und aus kompetenter Hand
Für Kompetenz in Sachen Neubauten sorgen die Firmen GR Projekt GmbH, Reiner Fischer, (für die Baugrundstücksbeschaffung und Erschließung) und das Planungsbüro Theler, Stadtallendorf, die mit Schmidt Immobilien Ebsdorf kooperieren. Die Firma Theler hat in unserer Gegend schon eine große Anzahl von schlüsselfertigen Häusern erstellt und arbeitet ausschließlich mit regional ansässigen Handwerkern zusammen.
Das Unternehmen bietet seinen Kunden verschiedene Leistungsvarianten an:

- **Schlüsselfertiges Bauen mit und ohne Eigenleistung**
- **Planung Bauantrag mit 3 D – Visualisierung**
- **Bauherren-Betreuung**

Eine gute Gelegenheit, sich von der Bauqualität zu überzeugen, bietet am 18.5. eine Hausbesichtigung in Schweinsberg. Zwischen 11.00 und 16.00 Uhr sind Interessierte eingeladen, ein Musterhaus der TMT Technik und Massivbau Theler GmbH im Baugebiet Stadtallendorf-Schweinsberg (Orchideenstraße, der Beschilderung folgen) zu besuchen.

TMT GmbH

TECHNIK & MASSIVBAU THELER

Ihr Hauspartner mit mehr als 20-jähriger Erfahrung.
Grundsolide - alles aus einer Hand!

Wir bauen schlüsselfertige oder ausbaufähige Massivhäuser und Holzrahmenhäuser mit beliebiger Eigenleistung.

Festpreise und höchste handwerkliche Qualität sind dabei für uns selbstverständlich.

Wir beschäftigen für den Bau Ihres Hauses ausschließlich Handwerker aus der Region, denn Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel.

- **Schlüsselfertiges Bauen**
- **Massiv- & Holzrahmenbau**
- **Planungsbüro (Architektenteam)**
- **Bauleitung**

TECHNIK & MASSIVBAU THELER GmbH
Buchenweg 7
35260 Stadtallendorf
Tel.: 06428 / 44 80 120
Fax: 06428 / 44 80 121
info@tmt-massivbau.de
www.tmt-massivbau.de

GR Projekt GmbH

Ihr erfahrener Partner für

- Baugrundstückserschließung
- Grundstücksentwicklung
- Baugrundstücksbeschaffung
- Projektentwicklung
- Bauträgermaßnahmen

GR Projekt GmbH
Reiner Fischer
Kreisstraße 8
35083 Wetter
Telefon: 06423 9690425
E-Mail: info@gr-projekt.de

35085 Ebsdorfergrund-Ebsdorf, Bortshäuser Straße 23
Telefon 06424/ 9295066, E-Mail: jschmidt@immobilien-ebsdorf.de

Wir haben unser Therapieangebot um folgende Leistung erweitert:

„Manuelle Therapie" (MT)

Praxis für Physiotherapie
Yvonne Reinhardt

staatl. geprüfte Physiotherapeutin

Schillerstraße 25
35315 Homberg
Tel.: 0 66 33 – 64 34 36

zugelassen zu allen Kassen

Krankengymnastik – Manuelle Therapie – Manuelle Lymphdrainage/KPE – Massagen
Kiefergelenksbehandlung (CMD) – Heißluft – Fango – Elektrotherapie etc.

Fleischerei Diegel

Hauptstr. 10 · 35329 Gemünden-Ehringshausen

Tel. 06634/240

Es erwarten Sie jede Woche tolle Angebote.
Vom 12.05. bis 17.05.2014:

Schweinemett	100 g	**0,49 €**
Presskopf im Kunstdarm	100 g	**0,90 €**
Cervelatwurst, frisch geräuchert	100 g	**1,20 €**

Unser Verkaufsmobil steht immer donnerstags von 10.00 bis 12.30 Uhr in der Naunheimer Straße/Ecke Friedensstraße und von 14.00 bis 16.00 Uhr neben der Tankstelle Best in Waldgirmes.

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ **Ihr Mitteilungsblatt**

REWE Besser leben

REWE

Getränkemarkt im Ohmtal-Center

Angebote gültig von Dienstag, den 13.5., bis Samstag, den 17.5.2014
Für Druckfehler keine Haftung

Fricke OHG
Ohmstraße 13
Homberg/Ohm · Tel.: 06633-9110050

Veltins Pilsener 20 x 0,5 l **10.99** + Pfand

Bitburger Premium Pils 20 x 0,5 l **11.49** + Pfand

Justus Mineralwasser 12 x 1,0 l **2.50** + Pfand

Coca-Cola versch. Sorten 1,5 l PET **0.98** + Pfand

Leihen Sie Ihren Partybedarf bei uns,
z. B. Stehtische, Bierzeltgarnituren, Heizpilze oder Sonnenschirme

Bayerische Bier-Wochen

Augustiner Bier versch. Sorten 20 x 0,5 l **15.00** + Pfand

Weihenstephan Hefeweißbier hell 20 x 0,5 l **15.00** + Pfand

Chiemseer hell 20 x 0,5 l **15.00** + Pfand

Bavaria Russ Weizen-Radler 11 x 0,5 l **7.00** + Pfand

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von 8 bis 19 Uhr

Fahrzeugservice | Reparaturen

Als autorisierter Mercedes-Benz Partner und Inhaber-geführter Meisterbetrieb der Kfz-Innung unterliegen wir mit unserer Werkstatt und unserem Team strengsten Anforderungen. Unsere High Tech Ausrüstung und unsere Erfahrung können Sie gerne nutzen auch wenn Sie Ihr Auto nicht bei uns gekauft haben oder eine andere Marke fahren. Wir sind ganz in Ihrer Nähe. Unser Hol- und Bring-Service gehört dazu.

Auspuff | Bremsen | Stoßdämpfer | Ölwechsel | Reifen | Kundendienst | Unfallinstandsetzung | Reparaturen | ...

Die können's!

Autohaus Müller GmbH
Niederkleiner Weg 13 | 35315 Homberg/Ohm | Telefon 06633 200 | Fax 06633 7202
info@mueller.homberg.mercedes-benz.de | **www.mueller.homberg.mercedes-benz.de**

HU + AU für PKW zum Festpreis von 98,- € inkl. Fahrzeugwäsche
Motorrad-AU • Gasprüfung an Wohnmobilen • Fahrzeugaufbereitung ab 99,- €

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

Die Nr. 1 am Berg

SCHEUER

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU und Abgasuntersuchung
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Vogel Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

www.wittich.de +++ www.wittich.de +++ www.wittich.de

Scholl & Hoffrichter
...immer das Richtige für Ihren Durst!
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 14.5. bis 27.5.2014

Pils
20 x 0,5 l
(1 l = 1.12 €)
zzgl. 3.10 Pfand
11.19

Frisch und Fruchtig
versch. Sorten
Förstina Sprudel
12 x 0,75 l
(1 l = 0.61 €)
zzgl. 3.30 Pfand
5.49

Original, Medium, Naturell, Sanft
Rhön Sprudel
12 x 1,0 l
(1 l = 0.49 €)
zzgl. 3.30 Pfand
5.99

V+ Energy
V+ Berry
V+ Curuba
Veltins
6 x 0,33 l Sixpack
(1 l = 1.66 €)
zzgl. 0.48 Pfand
3.29

Steinie
DOPPELPACK
Licher
2 x 20 x 0,33 l
(1 l = 1.13 €)
zzgl. 6.20 Pfand
14.98

Unsere Service-Angebote!
EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

info für unsere leser

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

anzeigen-annahmeschluss beim verlag
montags, 8.00 Uhr
bei feiertagsvorverlegung einen werktag früher

ihre persönlichen ansprechpartner für:
- geschäftsanzeigen
- beilagen-werbung
- infobroschüren
- flyer

Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda):
Daniel Wandner
mobil: 01 75. 5 95 10 98
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Zuständig für Amöneburg:
Hartmut Stamm
mobil: 01 75. 5 95 10 99
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de